Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/3922

Mündlicher Bericht

des Haushaltsausschusses
(13. Ausschuß)

zum Entwurf eines Gesetzes
über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans
für das Rechnungsjahr 1969
(Haushaltsgesetz 1969)

— Drucksache V/3300 —

hier: Einzelplan 02
Deutscher Bundestag

Berichterstatter:
Abgeordneter Rawe

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

den Entwurf des Einzelplans 02 in der anliegenden Fassung anzunehmen.

Bonn, den 28. Februar 1969

Der Haushaltsausschuß

Schoettle	**Rawe**
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bundesdruckerei Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Postfach 821
Telefon 6 35 51

Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1969

Einzelplan 02

Deutscher Bundestag

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	4
	Ordentlicher Haushalt	
02 01	Deutscher Bundestag	6
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	27
02 04	Bundesversammlung	35
	Abschluß	36/37

Vorwort zum Einzelplan 02

Aufgaben und Aufbau des Deutschen Bundestages in den wichtigsten Grundzügen

Der Deutsche Bundestag besteht aus 518 Abgeordneten.

Der Bundestag wählte in seiner konstituierenden Sitzung den Präsidenten, 4 Stellvertreter des Präsidenten und 15 Schriftführer.

Der Vorstand des Deutschen Bundestages besteht aus dem Präsidenten, seinen Stellvertretern, je einem Parlamentarischen Geschäftsführer der Fraktionen und den vom Parlament gewählten Schriftführern. Ihm obliegt die Beschlußfassung über die inneren Angelegenheiten des Bundestages, soweit sie nicht dem Präsidenten oder dem Präsidium vorbehalten sind.

Für die Betreuung der Bücherei steht dem Vorstand ein Beirat zur Seite.

Der Ältestenrat besteht aus dem Präsidenten, seinen Stellvertretern und weiteren 20 Mitgliedern, die von den Fraktionen benannt werden. Er unterstützt den Präsidenten bei der Führung der Geschäfte.

Der Bundestag hat 23 ständige Ausschüsse und den Sonderausschuß für die Strafrechtsreform eingesetzt.

Politisch gliedert sich der Bundestag wie folgt:

Fraktion der CDU/CSU	252 Mitglieder	(davon 6 Abgeordnete des Landes Berlin)
Fraktion der SPD	217 Mitglieder	(davon 15 Abgeordnete des Landes Berlin)
Fraktion der FDP	49 Mitglieder	(davon 1 Abgeordneter des Landes Berlin)

Der Deutsche Bundestag hat mit Beschluß vom 9. Dezember 1965 36 Mitglieder in das Europäische Parlament entsandt.

Weiterhin gehören 18 Mitglieder und 18 stellvertretende Mitglieder der Beratenden Versammlung des Europarates an.

Diese Abgeordneten sind gleichzeitig Mitglieder der Versammlung der Westeuropäischen Union.

Die Verwaltung des Deutschen Bundestages ist eine oberste Bundesbehörde. Sie untersteht dem Präsidenten und wird vom Direktor des Deutschen Bundestages geleitet.

Die Verwaltung gliedert sich in vier Abteilungen:

Abteilung Z	Allgemeine Verwaltung
Abteilung I	Allgemeiner Parlamentsdienst
Abteilung II	Ausschußdienst
Abteilung III	Wissenschaftliche Abteilung

Im Reichstagsgebäude in Berlin befindet sich ein Büro der Bundestagsverwaltung.

Der Einzelplan 02 enthält die Einnahmen und Ausgaben für den Deutschen Bundestag und dessen Verwaltung (Kapitel 01), für den Wehrbeauftragten des Bundestages und dessen Dienststelle (Kapitel 03) **sowie die Kosten der Bundesversammlung (Kapitel 04).**

Ordentlicher Haushalt

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben	1969 DM	1968 DM
Verwaltungseinnahmen	185 700	183 700
Übrige Einnahmen	3 968 300	4 095 000
Gesamteinnahmen	4 154 000	4 278 700
Personalausgaben	65 954 800	60 194 000
Sächliche Verwaltungsausgaben	12 727 200	9 959 900
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	5 811 700	5 373 600
Ausgaben für Investitionen	23 710 000	26 158 500
Gesamtausgaben	108 203 700	101 686 000

Personalsoll

(Die Zahlen des Rechnungsjahres 1968 sind — soweit Änderungen vorliegen — in Klammern angegeben)

Kap.	Dienststelle	Tit. 422 01 Beamte	Tit. 425 01 Angestellte	Tit. 426 01 Arbeiter	Zusammen (Sp. 3—5)
1	2	3	4	5	6
02 01	Deutscher Bundestag	494 (394) *)	447 (354)	178 (155)	1 119 (903)
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	18 (17)	22 (21)	3 (5)	43
		512 (411)	469 (375)	181 (160)	1 162 (946)

*) dazu je 1 Leerstelle der Bes.-Gr. A 15 — Regierungsdirektor —
der Bes.-Gr. A 14 — Oberregierungsrat —
der Bes.-Gr. A 12 — Amtsrat —

Nachrichtlich:

1. Tit. 422 02 — Beamtete Hilfskräfte 4

2. Zahl der Angestellten, die infolge des Bewährungsaufstiegs nach den Tarifverträgen vom 25. März 1966 (MinBlFin S. 203) und Vergütungen einer höheren Vergütungsgruppe erhalten, als in den Stellenübersichten zu Tit. 425 01 ausgewiesen sind (Stand 1. Februar 1968):

02 01	02 03	
10	2	Angestellte der Verg.-Gr. IV b aus Stellen der Verg.-Gr. V b
2	—	Angestellte der Verg.-Gr. VI b aus Stellen der Verg.-Gr. VII
15	1	Angestellte der Verg.-Gr. VII aus Stellen der Verg.-Gr. VIII
2	—	Angestellte der Verg.-Gr. IX a aus Stellen der Verg.-Gr. IX b
7	—	Angestellte der Verg.-Gr. IX b aus Stellen der Verg.-Gr. X

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Deutscher Bundestag			
	Einnahmen			
	Verwaltungseinnahmen			
111 01 *011*	Gebühren und tarifliche Entgelte	100	100	—
111 02 *011*	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten ..	100	100	—
113 01 *011*	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen außerhalb der Vermögensrechnung	11 000	11 000	6
119 01 *011*	Einnahmen aus Veröffentlichungen	25 000	25 000	22
119 99 *011*	Vermischte Einnahmen	60 000	60 000	45
124 01 *011*	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	85 000	85 000	86
132 01 *011*	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3 000	1 500	6
	Übrige Einnahmen			
281 01 *011*	Einnahmen aus Leistungen an Abgeordnete ..	100 000	100 000	74
291 01 *011*	Beiträge der Abgeordneten zur Todesfallversicherung	31 600	100 000	374
291 02 *011*	Beiträge der Abgeordneten zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung	3 836 700	3 895 000	—
	Gesamteinnahmen	4 152 500	4 277 700	

Erläuterungen

Zu Tit. 111 01 (Vorjahr Tit. 3)
Tit. 111 02 (Vorjahr Tit. 5)
Tit. 113 01 (Vorjahr Tit. 2 u. 14)
Tit. 119 01 (Vorjahr Tit. 7)
Tit. 119 99 (Vorjahr Tit. 69)
Die Ansätze sind geschätzt und entsprechen den Erfahrungen der Vorjahre.

Zu Tit. 124 01 (Vorjahr Tit. 1)
Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen		
a) Vergütungen für die Wohnungen	3 264 DM	
b) Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dergleichen	6 736 DM	10 000 DM
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dergleichen an		
a) Beamte, Angestellte und Arbeiter	—	
b) Dritte	71 500 DM	71 500 DM
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte usw. und für zu erstattende Teilnehmergebühren für die private Mitbenutzung von Fernsprechdienstanschlüssen in Wohnungen von Verwaltungsangehörigen		3 500 DM
4. Sonstige Einnahmen		— DM
Zusammen		85 000 DM

Zu Tit. 132 01 (Vorjahr Tit. 75)
Erlöse aus der Veräußerung von 3 auszusondernden Dienstkraftwagen (s. auch Tit. 811 01)

Zu Tit. 281 01 (Vorjahr Tit. 10)
Es handelt sich insbesondere um die Vergütungen für die Inanspruchnahme von Kraftfahrzeugen und des Sekretariats für Abgeordnete.

Zu Tit. 291 01 (Vorjahr Tit. 11 a)
Veranschlagt sind die Beiträge zur Todesfallversicherung gemäß § 20 Abs. 1 des Diätengesetzes 1968

Zu Tit. 291 02 (Vorjahr Tit. 11 b)
Veranschlagt ist ein Beitrag von 25 v. H. der Aufwandsentschädigung (z. Z. 612,50 DM) zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung gemäß § 4 des Diätengesetzes 1968.

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Ausgaben			
	Personalausgaben			
411 01 *011*	Aufwandsentschädigungen und Sterbegelder nach den §§ 1, 2, 3 und 23 des Diätengesetzes 1968	17 000 000	15 234 000	10 259
	Der Präsident hat freie Amtswohnung mit Ausstattung			
411 02 *011*	Unkostenpauschale gemäß § 13 des Diätengesetzes 1968 von monatlich 600 DM je Abgeordneter	3 896 100	3 729 100	
411 03 **011**	**Erstattung der Kosten für Hilfskräfte der Abgeordneten gemäß § 13 Diätengesetz 1968**	4 000 000	—	
411 04 *011*	Tagegeldpauschalen gemäß § 13 des Diätengesetzes 1968 von monatlich 1 000 DM je Abgeordneter	6 034 500	5 757 000	13 915
411 05 *011*	Reisekostenpauschalen gemäß § 13 des Diätengesetzes 1968	4 705 600	4 570 400	
411 11 *011*	Alters- und Hinterbliebenenversorgung sowie Versicherungen für Abgeordnete nach den §§ 4 bis 11 des Diätengesetzes 1968	8 261 800	11 846 000	
411 12 *011*	Alters- und Hinterbliebenenversorgung für frühere Abgeordnete gemäß § 22 des Diätengesetzes 1968	—	—	318
411 13 *011*	Hilfsmaßnahmen gemäß § 12 des Diätengesetzes 1968	100 000	100 000	
	Einsparungen bei Tit. 411 11 können zur Verstärkung bei Tit. 411 12 und 411 13 verwendet werden.			
	Die Mittel bei den Tit. 411 11, 411 12 und 411 13 sind übertragbar.			

Erläuterungen

Zu Tit. 411 01 (Vorjahr Tit. 300)

Veranschlagt sind:

Aufwandsentschädigungen für den Präsidenten, die Vizepräsidenten und die Abgeordneten	15 346 800 DM
Aufwandsentschädigungen für gewählte Bewerber und für ausscheidende Abgeordnete sowie Sterbegelder	1 653 200 DM
Zusammen	17 000 000 DM

Mehr wegen Erhöhung der Aufwandsentschädigung sowie Zahlung von Übergangsgeldern an ausscheidende Abgeordnete (§ 2 Diätengesetz 1968) und von Aufwandsentschädigungen an gewählte Bewerber (§ 23 Diätengesetz 1968) wegen der Bundestagswahl

Zu Tit. 411 02, 411 04, 411 05 (Vorjahr Tit. 302 a, b, c)

Mehr infolge Zahlungen an gewählte Bewerber (§ 23 Diätengesetz 1968) wegen der Bundestagswahl.

Zu Tit. 411 03 (neu)

Veranschlagt sind die Kosten, die den Abgeordneten durch die Beschäftigung von Hilfskräften tatsächlich erwachsen. Diese Kosten werden nur gegen Nachweis und nur bis zu einem BAT IVa entsprechenden Höchstbetrag nach vom Vorstand des Deutschen Bundestages beschlossenen Richtlinien erstattet.

Zu Tit. 411 11 (Vorjahr Tit. 307 a)

Veranschlagt sind:

1. Jahresprämie zur Versicherung der Alters- und Hinterbliebenenversorgung für Abgeordnete	7 800 000 DM
2. Jahresprämie für die Todesfallversicherung der Abgeordneten	181 800 DM
3. Jahresprämie für die Unfallversicherung der Abgeordneten	277 000 DM
4. Versicherungsprämien anläßlich sonstiger Reisen	3 000 DM
Zusammen	8 261 800 DM

Zu Tit. 411 12 (Vorjahr Tit. 307 b)

Durch die Übertragung von Ausgaberesten aus Tit. 307 a und b aus den Vorjahren erübrigt sich die Ausbringung eines Ansatzes

Zu Tit. 411 13 (Vorjahr Tit. 307 c)

Der Betrag ist geschätzt.

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
411 51	Reise- und Flugkosten der Abgeordneten	1 500 000	2 500 000	279
422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten	8 573 200	7 151 200	5 435

Planstellen

Feste Gehälter:

Bes.-Gr. B 10	1	(—)	**Der Direktor beim Deutschen Bundestag** Der Stelleninhaber erhält Dienstwohnung mit Empfangsräumen. Die Stelle ist gesperrt; sie darf erst nach Inkrafttreten des 2. BesNG besetzt werden.
Bes.-Gr. B 9	—	(1)	Direktor des Deutschen Bundestages Der Stelleninhaber erhält Dienstwohnung mit Empfangsräumen
Bes.-Gr. B 5	5	(4)	Ministerialdirigenten, **davon 1 (—) Stelle kw**
Bes.-Gr. B 3	2		Ministerialräte

Aufsteigende Gehälter:

Bes.-Gr. A 16	7	(6)	Ministerialräte, davon — (1) ku in Bes.-Gr. A 15
Bes.-Gr. A 15	39	(36)	Regierungsdirektoren, davon — (1) ku in Bes.-Gr. A 14 **und 1 (—) Stelle kw**
	1		Regierungsbaudirektor
Bes.-Gr. A 14	34	(29)	Oberregierungsräte
	2		Bibliotheksoberräte
Bes.-Gr. A 13	10	(7)	Regierungsräte, davon 3 Stellen kw
	2		Bibliotheksräte, davon 1 Stelle kw
	10		Oberamtsräte
Bes.-Gr. A 12	32	(30)	Amtsräte
Bes.-Gr. A 11	8	(7)	Regierungsamtmänner
	1		technischer Regierungsamtmann
	3	(4)	Bibliotheksamtmänner
Bes.-Gr. A 10	13		Regierungsoberinspektoren, davon 1 Stelle kw
	2	(1)	Regierungsoberbauinspektoren
	3	(2)	technische Regierungsoberinspektoren
	13		Bibliotheksoberinspektoren
	1		Kriminaloberkommissar
Bes.-Gr. A 9	2		Kriminalkommissare
	6	(2)	Amtsinspektoren
	1		Betriebsinspektor
Bes.-Gr. A 8	19	(7)	Regierungshauptsekretäre, davon 1 Stelle kw
	3		technische Regierungshauptsekretäre
	13	(12)	Kriminalobermeister
Bes.-Gr. A 7	14	(5)	Regierungsobersekretäre
	6	(3)	technische Regierungsobersekretäre
	1		Oberwerkmeister
	6		Kriminalmeister
Bes.-Gr. A 6	7	(4)	Regierungssekretäre
	6	(8)	technische Regierungssekretäre
	4		Werkmeister

(davon 6 (10) Stellen kw)

Erläuterungen

Zu Tit. 411 51 (Vorjahr Tit. 303)

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
(noch 422 01)	Bes.-Gr. A 5 34 (24) Oberamtsmeister 1 Stelleninhaber hat als Hausmeister beim Büro Berlin Dienstwohnung			
	4 (2) Betriebsmeister			
	Bes.-Gr. A 4 97 (68) Amtsmeister			
	8 Betriebsmeister			
	Bes.-Gr. A 3 56 (45) Hauptamtsgehilfen			
	1 (—) Betriebsoberaufseher „ku in 1 Stelle für Lohnempfänger"			
	Bes.-Gr. A 2 17 Oberamtsgehilfen			
	Zusammen 494 (394)*)			
	davon 2 Dienstwohnungsinhaber			

*) Vergleiche die Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969

Erläuterungen

Zu Tit. 422 01 (Vorjahr Tit. 101 und 111)

Veranschlagt sind:

Grundgehalt einschließlich Stellenzulagen	6 102 806 DM
Ortlicher Sonderzuschlag	—
Ortszuschlag	321 588 DM
Kinderzuschlag	313 800 DM
Abfindungen und Übergangsgelder	—
Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte	—
Sterbegeld	21 000 DM
Zulagen und Aufwendungen Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulagen)	538 260 DM
Schulbeihilfen	—
Nachtdienstzulagen (Aufwandsentschädigungen)	7 700 DM
Zulagen zur Erhaltung fremdsprachlicher Kenntnisse	—
Jährliche Sonderzuwendungen	263 358 DM
Jubiläumszuwendungen	4 000 DM
Bekleidungsentschädigung bei angeordneter Teilnahme an Manövern, Übungen, Katastropheneinsätzen u. ä.	328 DM
Sonstige Zulagen	360 DM
Zusammen	8 573 200 DM

Mehr auf Grund von Stellenhebungen und -vermehrungen, insbesondere wegen der Errichtung des Bürohauses für Abgeordnete und Fertigstellung weiterer Teile des Reichstagsgebäudes.

Leerstellen — kw —

Beschäftigungsstelle	A 15	A 14	A 12	Zusammen
Inter Nationes e. V., Bonn	1	—	—	1
Sekretariat des Europarates in Straßburg	—	1	—	1
Generalsekretariat des Europäischen Parlaments in Luxemburg	—	—	1	1
Zusammen	1	1	1	3

Erläuterungen

(noch zu Tit. 422 01)

Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969

Bes.-Gr.	Laufbahn	Stellensoll 1968: Stellensoll nach dem Haushaltsplan 1968	Stellensoll 1968: Veränderungen gemäß § 11 (3) HG 1968 +	Stellensoll 1968: Veränderungen gemäß § 11 (3) HG 1968 —	Stellensoll 1968: Antrag gemäß § 11 (1) HG 1968	Stellensoll 1968: Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken +	Stellensoll 1968: Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken —	Gesamtstellensoll 1968	Stellenbedarf 1969: neue Stellen	Stellenbedarf 1969: Hebungen +	Stellenbedarf 1969: Hebungen —	Stellenbedarf 1969: Umwandlungen +	Stellenbedarf 1969: Umwandlungen —	Stellensoll 1969
1	2	3	4		5	6		7	8	9		10		11
B 10	höherer Dienst	—	—		—	—		—	—	1	—	—		1
B 9		1	—		—	—		1	—	—	1	—		—
B 5		4	—		—	—		4	1	—		—		5 [3]
B 3		2	—		—	—		2	—	—		—		2
A 16		6	—		—	—		6	—	1	—	—		7 [1]
A 15		37	—		—	—		37	4	—	1	—		40 [6]
A 14		31	—		—	—		31	4	1	—	—		36
A 13		9	—		—	—		9	4	—	1	—		12 [2]
A 13	gehobener Dienst	10	—		—	—		10	—	—		—		10
A 12		30	—		—	—		30	1	1	—	—		32
A 11		12	—		—	—		12	1	—	1	—		12
A 10		30	—		—	—		30	2	1	—	—	1	32
A 9		2	—		—	—		2	—	—		—		2
A 9	mittlerer Dienst	3	—		—	—		3	3	1	1	1	—	7
A 8		22	—		—	—		22	13	1	1	—		35 [3]
A 7		19	—		—	—	4	15	10	2	—	—		27 [4]
A 6		16	—		—	—		16	4	—	3	—		17
A 5		—	—		—	—		—	—	—		—		—
A 5	einfacher Dienst	26	—		—	—		26	10	2	—	—		38
A 4		76	—		—	—		76	31	—	2	—		105
A 3		45	—		—	—		45	11	—		1	—	57 [5]
A 2		17	—		—	—		17	1	—		—		17
	Zusammen	398	—		—	—	4	394	99	11	11	2	1	494

[1]) davon — (1) Stelle ku in Bes.-Gr. A 15. — [2]) davon 4 Stellen kw. — [3]) davon 1 Stelle kw. — [4]) davon 6 Stellen kw. — [5]) davon 1 Stelle ku in MTB. — [6]) davon — (1) Stelle ku A 14 und 1 (—) Stelle kw.

Zugang: Planstellen

Bes.-Gr. B 10 **1** Hebung von Bes.-Gr. B 9 für den Direktor beim Deutschen Bundestag

Bes.-Gr. B 5 1 — neu — für Ministerialdirigenten für den Leiter des Arbeitsstabes für Parlamentsreform, Stelle erhält Vermerk „kw"

Bes.-Gr. A 16 1 für Ministerialräte durch Hebung von
1 Planstelle der Bes.-Gr. A 15 für Regierungsdirektoren, für den Leiter des Referats I 2 „Büro für interparlamentarische Angelegenheiten",
— Wegfall des Vermerkes „ku A 15" bei 1 Stelle

Bes.-Gr. A 15 4 — neu — für Regierungsdirektoren, davon
1 in der Abteilung II für den Assistenten des „Sonderausschusses für die Strafrechtsreform", Stelle erhält den Vermerk „kw" und
3 in der Abteilung III für wissenschaftliche Mitarbeiter wegen notwendigen Ausbaus des wissenschaftlichen Dienstes,
— Wegfall des Vermerks „ku in Bes. Gr. A 14" bei 1 Stelle

Bes.-Gr. A 14 5 für Oberregierungsräte, davon
4 — neu — in der Abteilung II für Hilfsassistenten im Ausschußdienst wegen erhöhtem Arbeitsanfall und Einsetzung weiterer Untersuchungs- usw. -ausschüsse.
1 durch Hebung von 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 13 für Regierungsräte in der Abteilung II für einen Hilfsassistenten im Ausschußdienst infolge der Dienstpostenbewertung

Zugang: Planstellen

Bes.-Gr. A 13 4 — neu — für Regierungsräte für persönliche Referenten der Vizepräsidenten des Deutschen Bundestages

Bes.-Gr. A 12 2 für Amtsräte, davon
1 — neu — im Referat Z 1 „Haushalt, Diäten, Recht, Organisation" für einen Sachbearbeiter in der Diätenstelle (Abrechnung der Kosten für Hilfskräfte der Abgeordneten)
1 durch Hebung von 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 11 für Bibliotheksamtmänner infolge der Dienstpostenbewertung

Bes.-Gr. A 11 1 — neu — für Regierungsamtmann im Referat Z 1 „Haushalt, Diäten, Recht, Organisation" für einen Sachbearbeiter für Organisationsfragen wegen erhöhten Arbeitsanfalls

Bes.-Gr. A 10 3, davon
2 neu —, und zwar je 1 Planstelle für einen Regierungsoberbauinspektor und einen techn. Regierungsoberbauinspektor für Sachbearbeiter im Referat Z 4 „Technik" wegen zusätzlicher Aufgaben durch Fertigstellung des Bürohauses für Abgeordnete
1 für Regierungsoberinspektor durch Hebung von 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 9 für Amtsinspektoren im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für den Leiter des Boten- und Reinigungsdienstes infolge der Stellenbewertung

Erläuterungen

(noch zu Tit. 422 01)

Zugang:	Planstellen	
Bes.-Gr. A 9	5	für Amtsinspektoren, davon
	3	— neu — im Referat Z 3 „Innerer" Dienst" für den Etagendienst im Bürohaus für Abgeordnete
	1	durch Hebung von 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 8 für Regierungshauptsekretäre im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für den Leiter der Beschaffungsstelle infolge der Stellenbewertung
	1	durch Umwandlung von 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 10 für Regierungsoberinspektoren für den Kassierer der Amtskasse des Deutschen Bundestages
Bes.-Gr. A 8	14	für Regierungshauptsekretäre, davon
	13	— neu —, und zwar
	9	im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für den Etagendienst im Bürohaus für Abgeordnete
	1	im Präsidialbüro für den Leiter der Präsidialregistratur,
	1	im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für einen Registrator
	1	im Ausschuß für Petitionen für Hilfssachbearbeiter, da die Aufgabenbereiche erhalten bleiben
	1	für Kriminalobermeister im Referat Z 3 „Innerer Dienst" beim Büro Berlin für 1 Schichtführer im Ordnungsdienst wegen Übernahme weiterer Teile des Reichstagsgebäudes und
	1	durch Hebung von 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 6 für Regierungssekretäre für einen Hilfssachbearbeiter in der Abt. II (Haushaltsausschuß) infolge Stellenbewertung
Bes.-Gr. A 7	12,	davon
	9	— neu — für Regierungsobersekretäre, und zwar
	8	im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für Etagendienst im Bürohaus für Abgeordnete
	1	im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für Aufsicht im Botendienst im Bürohaus für Abgeordnete
	1	— neu — für techn. Regierungsobersekretär im Referat Z 4 „Technik" wegen Übernahme zusätzlicher techn. Einrichtungen im Bürohaus für Abgeordnete
	2	für technische Regierungsobersekretäre durch Hebung von 2 Planstellen der Bes.-Gr. A 6 für technische Regierungssekretäre, und zwar je eine Stelle für einen Klimatechniker im Referat Z 4 „Technik" für das Bürohaus für Abgeordnete und beim Büro Berlin wegen Übernahme weiterer Teile des Reichstagsgebäudes
Bes.-Gr. A 6	4	— neu — für Regierungssekretäre im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für das Bürohaus für Abgeordnete (Etagendienst)
Bes.-Gr. A 5	12,	davon
	10	— neu — für Oberamtsmeister im Referat Z 3 „Innerer Dienst", und zwar 3 im Pförtner- und Streifendienst und 2 im Botendienst für das Bürohaus für Abgeordnete sowie 5 Streifenbeamte im Reichstagsgebäude in Berlin
	2	für Betriebsmeister durch Hebung von 2 Planstellen der Bes.-Gr. A 4 für Betriebsmeister im Referat Z 4 „Technik" für Gruppenführer, und zwar 1 Planstelle für das Bürohaus für Abgeordnete und 1 Planstelle infolge der Stellenbewertung
Bes.-Gr. A 4	31	— neu — für Amtsmeister im Referat Z 3 „Innerer Dienst", und zwar 11 im Pförtner- und Streifendienst und 6 im Botendienst im Bürohaus für Abgeordnete, 13 für Streifenbeamte für das Reichstagsgebäude in Berlin, 1 für einen Abrufer im Fahrdienst
Bes.-Gr. A 3	12,	davon
	11	— neu — für Hauptamtsgehilfen im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für Boten für das Bürohaus für Abgeordnete
	1	für Betriebsoberaufseher durch Umwandlung von 1 Stelle für Lohnempfänger im Referat Z 4 „Technik", Stelle erhält den Vermerk „ku nach MTB"
Zusammen	112	

Abgang:	Planstellen	
Bes.-Gr. B 9	1	für den Direktor des Deutschen Bundestages durch Hebung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. B 10
Bes.-Gr. A 15	1	für Regierungsdirektor durch Hebung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 16 für Ministerialräte
Bes.-Gr. A 13	1	für Regierungsräte durch Hebung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 14 für Oberregierungsräte
Bes.-Gr. A 11	1	für Bibliotheksamtmänner durch Hebung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 12 für Amtsräte
Bes.-Gr. A 10	1	für Regierungsoberinspektor durch Umwandlung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 9 für Amtsinspektoren
Bes.-Gr. A 9	1	für Amtsinspektoren durch Hebung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 10 für Regierungsoberinspektoren
Bes.-Gr. A 8	1	für Regierungshauptsekretäre durch Hebung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 9 für Amtsinspektoren
Bes.-Gr. A 6	3,	davon
	1	für Regierungssekretäre durch Hebung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 8 für Regierungshauptsekretäre
	2	für technische Regierungssekretäre durch Hebung in 2 Planstellen der Bes.-Gr. A 7 für technische Regierungsobersekretäre
Bes.-Gr. A 4	2	für Betriebsmeister durch Hebung in 2 Planstellen der Bes.-Gr. A 5 für Betriebsmeister
Zusammen	112	
Bleibt Zugang ..	100	

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
422 02 *011*	Bezüge der beamteten Hilfskräfte	53 400	53 400	199
425 01 *011*	Vergütungen der Angestellten	6 675 200	5 600 200	5 788

Erläuterungen

Zu Tit. 422 02 (Vorjahr Tit. 103)

Veranschlagt sind:

Grundgehalt einschließlich Stellenzulagen ..	38 100 DM
Örtlicher Sonderzuschlag	—
Ortszuschlag	9 100 DM
Kinderzuschlag	1 700 DM
Abfindungen und Übergangsgelder	—
Versicherungsbeiträge für ausscheidende beamtete Hilfskräfte	—
Zulagen und Zuwendungen:	
Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulagen)	4 100 DM
Schulbeihilfen	—
Zulagen zur Erhaltung fremdsprachlicher Kenntnisse	—
Jährliche Sonderzuwendungen	360 DM
Jubiläumszuwendungen	—
Bekleidungsentschädigungen bei angeordneter Teilnahme an Manövern, Übungen, Katastropheneinsätzen u. ä.	—
Zusammen	53 360 DM
Aufgerundet	53 400 DM

Übersicht über den Bedarf an Hilfskräften

Bes.-Gr.	Anzahl der beamteten Hilfskräfte, die: für das Rechnungsjahr 1969 durchschnittlich erforderlich sind	im Haushaltsplan für 1968 angesetzt sind	am 1. Februar 1968 vorhanden sind
a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung	—	—	—
b) sonstige Beamte			
A 15	1	1	1
A 14	1	1	1
Insgesamt	2	2	2

Zu Tit. 425 01 (Vorjahr 104 c und 110)

Bedarf an Angestellten

Übertarifliche Angestellte nach der ADO	2	(—)	
Tarifliche Angestellte			
Verg.-Gr. Ia	8	(2)	
Verg.-Gr. Ib	7	(8)	
Verg.-Gr. IIa	8	(6),	davon 1 (—) Stelle kw
Verg.-Gr. III	3	(2)	
Verg.-Gr. IVa	—	(1)	
Verg.-Gr. IVb	20	(19),	davon 4 (—) Stellen ku in Verg.-Gr. Vc
Verg.-Gr. Va	1 kw		
Verg.-Gr. Vb	64	(55),	davon 29 Stellen ku in Verg.-Gr. Vc und 10 (9) Stellen kw
Verg.-Gr. Vc	8	(6)	
Verg.-Gr. VIb	155	(110),	davon — (10) Stellen ku in Verg.-Gr. VII, 18 (17) Stellen ku in Verg.-Gr. VIII, 2 (11) Stellen ku in Verg.-Gr. VIII/IXb und 3 Stellen kw
Verg.-Gr. VII	106	(90)	
Verg.-Gr. VIII	22	(20),	davon 2 Stellen ku in Verg.-Gr. IXb
Verg.-Gr. VIII/IX b	21	(12)	
Verg.-Gr. IX b	5		
Verg.-Gr. X	17		
	447	(354) *)	

*) Vergleiche die Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969.

Zu Tit. 425 01 (Vorjahr Tit. 104 a)

Veranschlagt sind:

Gesamtbezüge der übertariflichen Angestellten nach der ADO	74 280 DM
Gesamtbezüge der tariflichen Angestellten	5 257 744 DM
Überstundenvergütungen	57 000 DM
Sonstige Hilfsleistungen	95 000 DM
Sozialversicherungsanteil	447 511 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	226 913 DM
Übergangsgeld	—
Sterbegeld	—
Zulagen und Zuwendungen:	
Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulagen)	353 840 DM
Nachtdienstentschädigungen (Aufwandsentschädigungen)	—
Schulbeihilfen	—
Zulagen zur Erhaltung fremdsprachlicher Kenntnisse	—
Jährliche Zuwendungen	158 419 DM
Jubiläumszuwendungen	4 000 DM
Bekleidungsentschädigungen bei angeordneter Teilnahme an Manövern u. ä.	460 DM
Zusammen	6 675 167 DM
Aufgerundet	6 675 200 DM

Mehr auf Grund des Vergütungstarifvertrages Nr. 6 zum BAT vom 3. Dezember 1967 (MinBlFin 1968 S. 119) des Tarifvertrages über den Bewährungsaufstieg für Angestellte des Bundes vom 25. März 1966 (MinBlFin S. 203), der Erhöhung der Beiträge zur Rentenversicherung der Angestellten durch das Finanzänderungsgesetz 1967 vom 21. Dezember 1967 (Bundesgesetzbl. S. 1259) sowie von Stellenhebungen und Stellenvermehrungen wegen Fertigstellung des Bürohauses und weiterer Teile des Reichstagsgebäudes in Berlin.

Erläuterungen

(noch zu Tit. 425 01)

Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969

Verg.-Gr.	Stellensoll 1968					neue Stellen	Stellenbedarf 1969				
	Stellensoll nach dem Haushaltsplan 1968	Veränderungen gemäß § 11 (5) HG 1968 +	Veränderungen gemäß § 11 (5) HG 1968 —	Antrag gemäß § 11 (1) HG 1968	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken +	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken —	Gesamtstellensoll 1968		Abgang gemäß § 11 (2) HG 1968	Hebungen +	Hebungen —	Umwandlungen +	Umwandlungen —	Stellensoll 1969
1	2	3		4	5		6	7	8	9		10		11
ADO	—	—		—	—		—	1	—	1	—	—	—	2
Ia	2	—		—	—		2	6	—	1	1	—	—	8
Ib	8	—		—	—		8	—	—	—	1	—	—	7
IIa	6	—		—	—		6	2	—	—	—	—	—	8
III	2	—		—	—		2	—	—	1	—	—	—	3
IVa	1	—		—	—		1	—	—	—	1	—	—	—
IVb	19	—		—	—		19	—	—	1	—	—	—	20
Va	1	—		—	—		1	—	—	—	—	—	—	1
Vb	55	—		—	—		55	10	—	—	1	—	—	64
Vc	6	—		—	—		6	1	—	1	—	—	—	8
VIb	117	—		—	—	7	110	40	1	6	—	—	—	155
VII	90	—		—	—		90	23	—	—	7	—	—	106
VIII	13	—		—	7	—	20	2	—	—	—	—	—	22
VIII/IXb	12	—		—	—		12	9	—	—	—	—	—	21
IXb	5	—		—	—		5	—	—	—	—	—	—	5
X	17	—		—	—		17	—	—	—	—	—	—	17
Zusammen	354	—		—	7	7	354	94	1	11	11	—	—	447
(Nachrichtlich: Tit. 426 01) Arbeiter	155	—		—	—		155	27	3	—	—	—	1	178

Zugang: Stellen

ADO 2, davon
- 1 — neu — für den Leiter der Parlamentskorrespondenz
- 1 durch Hebung von 1 Stelle der Verg.-Gr. Ia für den Pressereferenten infolge Stellenbewertung

Verg.-Gr. Ia 7, davon
- 6 — neu —, und zwar
  - 3 für Redakteure in der Parlamentskorrespondenz
  - 3 für wissenschaftliche Mitarbeiter in der Abteilung III in der Dokumentation wegen stärkerer Inanspruchnahme
- 1 durch Hebung von 1 Stelle der Verg.-Gr. Ib für den stellvertretenden Pressereferenten infolge Stellenbewertung

Verg.-Gr. IIa 2 — neu —, und zwar
- 1 für eine Mitarbeiterin in Protokollangelegenheiten. Der Arbeitsanfall erfordert die Wiedereinsetzung dieser Stelle, die Stelle erhält den Vermerk „kw"
- 1 für fremdsprachlichen Mitarbeiter, im Referat I 2 „Büro für interparlamentarische Angelegenheiten" wegen erhöhten Arbeitsanfalls

Verg.-Gr. III 1 durch Hebung von 1 Stelle der Verg.-Gr. IVa für Büroleiter und Sachbearbeiter beim Direktor des Deutschen Bundestages

Zugang: Stellen

Verg.-Gr. IVb 1 durch Hebung von 1 Stelle der Verg.-Gr. Vb für eine Sachbearbeiterin im Haushaltsausschuß aus tarifrechtlichen Gründen

Verg.-Gr. Vb 10 — neu —, davon
- 2 für Sachbearbeiter im Referat Z 3 „Innerer Dienst", und zwar für einen Sachbearbeiter für Wohnungsangelegenheiten, die Stelle erhält den Vermerk „kw" und einen Sachbearbeiter im Fahrdienst wegen verstärkter Inanspruchnahme des Fahrdienstes (Einsatz von Mietwagen)
- 1 für Sachbearbeiter im Referat I 1 „Parlamentssekretariat"
- 1 für Sachbearbeiter im Referat I 4 „Sach- und Sprechregister"

wegen erhöhten Arbeitsanfalls
- 1 für Stenografen im Referat I 3 „Stenographischer Dienst" für eine Nachwuchskraft
- 1 für Sachbearbeiter im Ausschuß für Petitionen wegen zunehmenden Arbeitsanfalls
- 2 für Dipl.-Bibliothekare in der Abteilung III (Bibliothek)
- 2 für Sachbearbeiter in der Abteilung III (Archiv)

wegen erhöhten Arbeitsanfalls und verstärkter Inanspruchnahme insbesondere der Bibliothek

Erläuterungen

(noch zu Tit. 425 01)

Zugang:	Stellen	
Verg.-Gr. Vc	2,	davon
	1	— neu — im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für die Leiterin der Automation der Schriftgutherstellung, welche aus Gründen der Rationalisierung eingerichtet werden soll
	1	durch Hebung von 1 Stelle der Verg.-Gr. VII für die 2. Vorzimmerkraft des Bundestagspräsidenten (siehe Erlaß des BMI vom 30. Mai 1968 — D 2 — 220 254/2 —
Verg.-Gr. VIb	46,	davon
	40	— neu —, und zwar
	22	für Schreibkräfte im Referat Z 3 „Innerer Dienst" im Sekretariat für Abgeordnete im Bürohaus
	1	für Hilfssachbearbeiter im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für Leiter der neuen Postverteilungsstelle im Bürohaus für Abgeordnete
	3	für Elektrotechniker im Referat Z 4 „Technik" für das Bürohaus für Abgeordnete
	2	für Hilfssachbearbeiter im Referat Z 3 „Innerer Dienst" und zwar in der Beschaffungsstelle und der Drucksachenstelle wegen des gegebenen und sich verstärkenden Arbeitsanfalls
	1	für Stenografen im Referat I 3 „Stenographischer Dienst" für eine Nachwuchskraft
	5	für Ausschußsekretärinnen in der Abteilung II wegen des Arbeitsanfalls und Einsetzung weiterer Unterausschüsse usw.
	1	für Hilfssachbearbeiter im Ausschuß für Petitionen infolge des dauernd steigenden Arbeitsanfalls
	2	für Hilfssachbearbeiter in der Parlamentskorrespondenz
	1	für Hilfssachbearbeiter im Referat Z 1 „Haushalt, Diäten, Recht, Organisation" in der Diätenstelle wegen erhöhten Arbeitsanfalls als Auswirkung des Diätengesetzes 1968
	1	für Dekorateurmeister im Referat Z 4 „Technik" an Stelle des bisherigen Vertragshandwerkers
	1	für fremdsprachliche Schreibkraft im Referat I 2 „Büro für interparlamentarische Angelegenheiten" wegen erhöhten Arbeitsanfalls infolge vermehrter Sitzungen insbesondere der europäischen Organisationen
	6	durch Hebungen von BAT VII in der Abteilung Z im Referat „Innerer Dienst" im Sekretariat für Abgeordnete zur Erreichung des Solls von 50 v. H.

Zugang:	Stellen	
(noch Verg.Gr. VIb)	—	Wegfall des Vermerks „ku in Verg.-Gr. VII" bei 10 Stellen und des Vermerks „ku in Verg.-Gr. VIII/IXb" bei 9 Stellen im Referat Z 3 „Innerer Dienst" bei Sekretariat für Abgeordnete zur Erreichung eines Anteils von 50 v. H. der Gesamtstellen für Schreibkräfte
Verg.-Gr. VII	23	— neu —, davon
	14	für Schreibkräfte im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für Schreibkräfte im Sekretariat für Abgeordnete im Bürohaus
	4	für Elektro- und Fernmeldetechniker im Referat Z 4 „Technik" für das Bürohaus für Abgeordnete
	2	im Referat Z 3 „Innerer Dienst" beim Büro Berlin für 1 Schreibkraft und 1 Techniker wegen der Übernahme weiterer Teile des Reichstagsgebäudes
	1	für Registrator in der Präsidialregistratur infolge des gegebenen Arbeitsanfalls
	1	für 1 Mitarbeiter im Referat Z 5 „Betreuung in- und ausländischer Gäste, Reisen der Abgeordneten usw." in der Reisestelle zur Erledigung der Geschäfte bei den Botschaften, Banken usw.
	1	für Schreibkraft im Referat Z 3 „Innerer Dienst" in der Automation der Schriftgutherstellung
Verg.-Gr. VIII	2	— neu —, für Elektrotechniker im Referat Z 4 „Technik" für das Bürohaus für Abgeordnete
Verg.-Gr. VIII/IXb	9	— neu — für Schreibkräfte im Referat Z 3 „Innerer Dienst", und zwar
	8	im Sekretariat für Abgeordnete für das Bürohaus
	1	in der Automation der Schriftgutherstellung
Zusammen	105	

Abgang:	Stellen	
Verg.-Gr. Ia	1	durch Hebung nach ADO
Verg.-Gr. Ib	1	durch Hebung nach Verg.-Gr. Ia
Verg.-Gr. IVa	1	durch Hebung nach Verg.-Gr. III
Verg.-Gr. IVb	—	durch Vermerk „ku Vc" bei 4 Stellen
Verg.-Gr. Vb	1	durch Hebung nach Verg.-Gr. IVb
Verg.-Gr. VIb	1	Stelle in Auswirkung von § 11 (2) HG 1968
Verg.-Gr. VII	7,	und zwar
	1	durch Hebung nach Verg.-Gr. Vc
	6	durch Hebung nach Verg.-Gr. VIb
Zusammen	12	
Bleibt Zugang ..	93	

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
426 01 *011*	Löhne der Arbeiter	2 703 200	2 192 200	1 837
427 01 *011*	Honorare für Vertragsstenografen u. ä.	113 000	113 000	46

Erläuterungen

(noch Tit. 425 01)

Von den Verg.-Gr. Va bis X sind vorgesehen für:

Verg.-Gr.	Schreib- und Fernschreibdienst	Fremdsprachigen Schreibdienst	Vorzimmerdienst für Verwaltungsbeamte ab Bes.-Gr. B 5 (für Behördenleiter ab Bes.-Gr. B 3)	Büro-, Registratur- und Kassendienst	Fernsprechdienst	Sonstigen (technischen) Dienst Boten Pförtner	Zusammen
Va	—	—	—	—	—	1	1
Vb	—	1	1	62 (53)	—	—	64 (55)
Vc	1	—	1 (—)	4	—	2	8 (6)
VIb	67 (44)	12 (11)	—	66 (56)	—	10 (6)	155 (117)
VII	53 (44)	—	—	13 (11)	10	30 (25)	106 (90)
VIII	11 (4)	—	—	6	—	5 (3)	22 (13)
VIII/IXb	21 (12)	—	—	—	—	—	21 (12)
IXb	—	—	—	3	—	2	5
X	—	—	—	—	—	17	17
Zusammen	153 (104)	13 (11)	2 (1)	154 (133)	10	67 (56)	399 (316)

Zu Tit. 426 01 (Vorjahr Tit. 104 b und 110)

Bedarf an Arbeitern	178 (155) *)

*) Vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 undd es Stellenbedarfs 1969 bei Tit. 425 01.

Veranschlagt sind:

Gesamtbezüge der Arbeiter	1 935 407 DM
Überstundenvergütungen	300 480 DM
Sonstige Hilfsleistungen	20 000 DM
Sozialversicherungsanteil	299 786 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	84 847 DM
Übergangsgeld	—
Sterbegeld	—
Zulagen und Zuwendungen	—
Nachtdienstentschädigungen (Aufwandsentschädigungen)	—
Schulbeihilfen	—
Jährliche Zuwendungen	59 372 DM
Jubiläumsgaben	3 000 DM
Bekleidungsentschädigungen bei angeordneter Teilnahme an Manövern, Übungen, Katastropheneinsätzen u. ä.	250 DM
Zusammen	2 703 142 DM
Aufgerundet	2 703 200 DM

Mehr aufgrund der Tarifverträge vom 3. Dezember 1967 (MinBlFin 1968 S. 23) über die Neuregelung der Löhne für die Arbeiter und Kraftfahrer des Bundes sowie infolge Erhöhung der Beiträge zur Rentenversicherung der Arbeiter durch das Finanzänderungsgesetz 1967 vom 21. Dezember 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 1259) und durch Stellenvermehrungen wegen Fertigstellung des Bürohauses und weiterer Teile des Reichstagsgebäudes in Berlin.

Zugang:	Stellen
Arbeiter	27 — neu —, davon
	18 für Haushandwerker im Referat Z 4 „Technik" infolge Fertigstellung des Bürohauses für Abgeordnete
	3 für Haushandwerker beim Büro Berlin infolge Fertigstellung weiterer Teile des Reichstagsgebäudes
	3 im Referat Z 3 „Innerer Dienst" für Kraftfahrer wegen verstärkter Inanspruchnahme des Fahrdienstes
	2 im Referat Z 4 „Technik" für Handwerker für Maschinenanlagen
	1 in der Abteilung III für Hilfskraft in der Foto- und Filmstelle.
Zusammen	27

Abgang:	Stellen
Arbeiter	1 durch Umwandlung in 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 3 für Betriebsoberaufseher
	3 Stellen in Auswirkung von § 11 (2) HG 1968
Zusammen	4
Bleibt Zugang	23

Zu Tit. 427 01 (Vorjahr Tit. 200/5 und 6)

Veranschlagt sind:

1. Honorare für Vertragsstenografen, Übersetzer und Dolmetscher	85 000 DM
2. Honorare für den Vertragsarzt	28 000 DM
Zusammen	113 000 DM

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
441 01 *011*	Beihilfen auf Grund der Beihilfevorschriften ..	340 000	240 000	265
442 01 *011*	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze	11 700	9 500	9
443 01 *011*	Fürsorgemaßnahmen	6 000	—	6
451 01 *011*	Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung	100 000	100 000	102
452 01 *011*	Zuschuß zu Gemeinschaftsveranstaltungen ...	6 000	4 900	2
453 01 *011*	Trennungsgeld, Trennungsbeihilfen, Mietersatz, Fahrkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen	102 000	67 000	72

Erläuterungen

Zu Tit. 441 01 (Vorjahr Tit. 107)

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf. Die Mittel sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Für die Gewährung von Beihilfen an Beamte (bzw. Versorgungsempfänger) gelten die Allgemeinen Verwaltungsvorschriften über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (Beihilfevorschriften — BhV —) in der Fassung vom 28. Oktober 1965 (GMBl. S. 383, MinBlFin S. 694), für Angestellte und Arbeiter die Tarifverträge vom 15. Juni 1959 (GMBl. S. 295, MinBlFin S. 805) und die Ergänzungstarifverträge Nr. 1 vom 26. Mai 1964 (GMBl. S. 323, MinBlFin S. 575).

Mehr wegen steigender Behandlungskosten.

Zu Tit. 442 01 (Vorjahr Tit. 106)

Veranschlagt sind nach einem Kopfsatz von 10 DM für 1 162 Beamte, Angestellte und Arbeiter ..... 11 620 DM
Aufgerundet .... 11 700 DM.

Die Mittel sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Zu Tit. 443 01 (Vorjahr Tit. 109)

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf:

1. Unfallfürsorge für Beamte und sonstige Amtsträger nach dem Bundesbeamtengesetz in der Fassung vom 1. Oktober 1965 (Bundesgesetzblatt I S. 1776) zuletzt geändert am 19. Juli 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 848) ..... 5 000 DM
2. Tuberkulosehilfe für Beamte, Angestellte und Arbeiter sowie bestimmte Familienangehörige nach § 127 des Bundessozialhilfegesetzes vom 30. Juni 1961 (Bundesgesetzblatt I S. 782) ..... 1 000 DM
3. Kosten der Reihenröntgenuntersuchungen und Schutzimpfungen für Bundesbedienstete —

Zusammen .... 6 000 DM

Zu Tit. 451 01 (Vorjahr Tit. 298)

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der Richtlinien.

Zu Tit. 452 01 (Vorjahr Tit. 296)

Veranschlagt sind:

1. Zuschuß zur Förderung von Gemeinschaftsveranstaltungen für 1 162 Beamte, Angestellte und Arbeiter nach einem Kopfsatz von 5 DM 5 810 DM
   Die Verwendung der Mittel richtet sich nach den mit Rundschreiben des Bundesministers der Finanzen vom 18. Juni 1965 (MinBlFin S. 274) bekanntgegebenen Grundsätzen. Die Mittel dürfen nur entsprechend der Zahl der Teilnehmer an Gemeinschaftsveranstaltungen in Anspruch genommen werden.
2. Betreuung von 20 Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten, nach einem Kopfsatz von 5 DM ..... 100 DM
   Die Verwendung der Mittel richtet sich nach den mit Rundschreiben des Bundesministers der Finanzen vom 27. Juli 1966 bekanntgegebenen Grundsätzen

Zusammen .... 5 910 DM
Aufgerundet .... 6 000 DM

Die Mittel sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Zu Tit. 453 01 (Vorjahr Tit. 108, 217)

Veranschlagt sind nach dem voraussichtlichen Bedarf:

1. Trennungsgeld, Trennungsbeihilfen sowie Fahrkostenzuschüsse in besonderen Fällen für 12 Beamte, Angestellte und Arbeiter .... 72 000 DM
2. Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen für den Umzug von 12 Beamten, Angestellten und Arbeitern ..... 30 000 DM

Zusammen .... 102 000 DM

Mehr durch größere Anzahl von Trennungsgeldempfängern.

Titel Funkt.-Kennziffer	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 *011*	Geschäftsbedarf	277 000	209 000	161
512 02 *011*	Bücher, Zeitschriften, Parlamentsdrucksachen ..	2 626 000	2 498 000	2 680
512 03 *011*	Informationsmaterial für Abgeordnete und Ausschüsse	108 000	108 000	106
	Die Tit. 512 02 und 512 03 sind gegenseitig deckungsfähig			
513 01 *011*	Post- und Fernmeldegebühren	2 200 000	2 200 000	2 279

Erläuterungen

Zu Tit. 511 01 (Vorjahr 200 1, 2 und 7)

Veranschlagt sind:

1. Schreib- und Zeichenbedarf	220 000 DM
2. Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten ..	25 000 DM
3. Sonstiges	32 000 DM
Zusammen	277 000 DM

Mehr wegen erhöhten Bedarfs, auch wegen Neuwahl des Bundestages.

Zu Tit. 512 02 (Vorjahr Tit. 202 a und 200 3)

Veranschlagt sind:

1. Bücher, Landkarten und Druckschriften ...	20 000 DM
2. Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter	8 000 DM
3. Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer dem Hause	2 596 500 DM
4. Sonstiges	1 500 DM
Zusammen	2 626 000 DM

Mehr wegen größeren Drucksachenbedarfs.

Zu Tit. 512 03 (Vorjahr Tit. 202 b)

Veranschlagt ist Informationsmaterial für Abgeordnete und Ausschüsse (Verbrauchsmaterial):

1. Beschaffung von Büchern, Zeitschriften usw.	30 000 DM
2. Beschaffung von Zeitungen, Nachrichtendiensten usw.	30 000 DM
3. Presse- und Funkberichte	48 000 DM
Zusammen	108 000 DM

Zu Tit. 513 01 (Vorjahr Tit. 203)

Veranschlagt sind:

1. Porto	75 000 DM
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2 122 000 DM
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	500 DM
4. Rundfunk- und Fernsehgebühren	2 000 DM
5. Sonstiges	500 DM
Zusammen	2 200 000 DM

Anzahl der in den Wohnungen von Bundesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse:

Art	Für 1969	Tatsächlicher Besand am 1. Februar 1968
a) Hauptanschlüsse	36	37
b) Nebenanschlüsse	7	7
Insgesamt	43	44

02 01

Deutscher Bundestag

Titel Funkt.-Kennziffer	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
514 01	Haltung von Dienstfahrzeugen und dergleichen	112 000	112 000	128
011	Einnahmen aus Schadenersatzleistungen Dritter fließen den Mitteln zu			
515 01	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke	539 700	470 000	732
011				
515 02	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Amts-, Dienst- und Werkdienstwohnungen	36 000	36 000	26
011				
515 03	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Einsatzkräfte des Betriebsselbstschutzes	1 500	1 500	1
011				

Erläuterungen

Zu Tit. 514 01 (Vorjahr Tit. 208)

Veranschlagt sind:

1. Treib- und Schmierstoffe	60 000 DM
2. Unterhaltung und Instandsetzung	37 600 DM
3. Gebrauchsgegenstände	10 000 DM
4. Sonstiges	4 400 DM
Zusammen	112 000 DM

Bestand an	Soll 1969	Soll 1968	Tatsächlicher Bestand am 1. Februar 1968
Personenkraftwagen	24	22	22
Lastkraftwagen	1	1	1
Anhängern	1	1	1
Omnibussen	2	2	2

Abgang: 3 Pkw auszusondern

Zugang: 3 Pkw Ersatzbeschaffung
2 Pkw Neubeschaffung

Zu Tit. 515 01 (Vorjahr Tit. 201)

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	200 300 DM
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	158 900 DM
3. Unterhaltung	180 500 DM
Zusammen	539 700 DM

Mehr, da dringende Ersatzbeschaffungen erforderlich und die Unterhaltungskosten weiter gestiegen sind.

Es sollen beschafft werden:

Zu Ziff. 1.:

a) 35 Büroeinrichtungen, 25 Schreib- und Schreibmaschinentische, 180 verschiedene Schränke, 59 Schreibtischstühle, 19 Schreibtischbesuchersessel, weitere Bestuhlung für großes Restaurant und Terrasse, Bücherregale sowie Stores für 46 Zimmer ..... 146 600 DM

b) 30 Transport-Treppenkarren, 1 Büffet für Restaurant III, 1 fahrbares Büffet für großes Restaurant, 12 Werkbänke sowie verschiedene Geräte insbesondere für Haushandwerker ..... 53 700 DM

Zu Ziff. 2.:

25 elektrische und 7 mechanische Schreibmaschinen, 4 Rechenmaschinen, 1 Frankiermaschine, 1 Druckmaschine für Abstimmungen, 43 Diktiergeräte, 3 Fotokopiergeräte, 1 Küchenherd, 2 Kippbratpfannen für großes Restaurant sowie sonstige Maschinen ..... 158 900 DM

Zu Tit. 515 02 (Vorjahr Tit. 207)

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	26 000 DM
2. Unterhaltung	10 000 DM
Zusammen	36 000 DM

Zu Tit. 515 03 (Vorjahr Tit. 230)

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	500 DM
2. Unterhaltung	1 000 DM
Zusammen	1 500 DM

Die Mittel sind für die Unterhaltung der im Rahmen des Ausrüstungssolls für die Einsatzkräfte des Betriebsselbstschutzes nach Abschnitt IV des Entwurfs der Richtlinien des Erweiterten Selbstschutzes beschafften Ausrüstungsgegenstände bestimmt.

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
516 01 *011*	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	111 000	71 500	71
517 01 *011*	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (Raum Bonn)	1 315 600	654 000	643
517 02 *011*	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume in Berlin	398 200	299 000	188
518 01 *011*	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	235 000	158 500	166
518 02 *011*	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	80 000	43 000	26

Erläuterungen

Zu Tit. 516 01 (Vorjahr Tit. 200/4, 206/7, 208/5)

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände	79 000 DM
2. Einkleidungsbeihilfen, Dienstbekleidungszuschüsse, Kleidergeld, Abnutzungsentschädigungen	—
3. Unterhaltung und Instandsetzung	31 800 DM
4. Sonstiges	200 DM
Zusammen	111 000 DM

Mehr wegen umfangreicher Beschaffung von Dienstkleidung infolge Ablaufs der Tragefristen und für Ersteinkleidung von Amtsboten und Pförtnern wegen Einstellungen für Bürohaus.

Zu Tit. 517 01 (Vorjahr Tit. 206 a)

In Betracht kommen:

a) 13 verwaltungseigene Gebäude mit insgesamt 80 045 qm Nutz- und Nebenraumfläche

b) 6 gemietete oder gepachtete Gebäude mit insgesamt 2 750 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

Veranschlagt sind:

1. Heizung	265 000 DM
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	262 000 DM
3. Reinigung, Müll- usw. -abfuhr, Be- und Entwässerung	434 800 DM
4. Feuerversicherung, Steuern und Abgaben	33 000 DM
5. Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind	10 200 DM
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten und Unvorhergesehenes	310 600 DM
Zusammen	1 315 600 DM

Mehr infolge Fertigstellung des Bürohauses und Erneuerung der Beleuchtungsanlagen im großen Restaurant sowie Auswechseln der Hochspannungsröhren im Plenarsaal.

Zu Tit. 517 02 (Vorjahr Tit. 206 b)

In Betracht kommen:

a) 1 verwaltungseigenes Gebäude mit insgesamt 24 503 qm Nutz- und Nebenraumfläche

b) — gemietete oder gepachtete Gebäude mit insgesamt — qm Nutz- oder Nebenraumfläche.

Veranschlagt sind:

1. Heizung	112 000 DM
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	120 000 DM
3. Reinigung, Müll- usw. -abfuhr, Be- und Entwässerung	136 200 DM
4. Feuerversicherung, Steuern und Abgaben	—
5. Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind	—
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten und Unvorhergesehenes	30 000 DM
Zusammen	398 200 DM

Mehr wegen Fertigstellung weiterer Teile des Reichstagsgebäudes.

Zu Tit. 518 01 (Vorjahr Tit. 206 a/5)

Veranschlagt sind Mieten und Pachten für die nachstehend aufgeführten Gebäude, Anlagen und Räume:

Bezeichnung	Nutz- und Nebenraumfläche qm
a) Haus Bonn, Kurt-Schumacher-Str. 8	375
b) Haus Bonn, Heussallee 40	145
c) Kellerräume Bonn, Saemischstr. 2—4	
d) Kellerräume Bonn, Heussallee 7, 9, 11	1 790
e) Dienstwohnung für Direktor des DBT	143
f) 2 Garagen für Dienstwagen	30
g) Grundstück am Trajekt (für Garagen des DBT)	8 150
h) Taxiplatz am Bahnhof Bonn	—
i) Dienstwohnung für den Hausmeister des Reichstagsgebäudes	55

Die Gebäude zu a) und b) werden als Büroräume verwendet. Die Räume zu c) und d) werden als Archivräume verwendet.

Mehr für zusätzliche Kosten für Büroraum der Abgeordneten.

Zu Tit. 518 02 (Vorjahr Tit. 200, 206 a und 208/6)

Veranschlagt ist die Miete für sieben Kopierautomaten, für eine Alarmmeldeanlage sowie für Mietfahrzeuge zum Einsatz im Fahrdienst.

Mehr wegen Einsatz weiterer Mietwagen.

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
519 01 *011*	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	967 000	400 000	321
523 01 *011*	Bibliothek und Archiv	270 000	270 000	285
526 01 *011*	Gerichts- und ähnliche Kosten	20 000	20 000	—
526 02 *011*	Kosten für Sachverständige	60 000	60 000	31
526 03 *011*	**Rationalisierung und Ausbau des Informationsflusses für die Parlamentsarbeit**	400 000	—	—
	Die Mittel sind übertragbar			

Erläuterungen

Zu Tit. 519 01 (Vorjahr Tit. 204)

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	967 000 DM
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	—
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	—
Zusammen	967 000 DM

Mehr wegen umfangreicher Renovierungsarbeiten im Wahljahr insbesondere durch den Umzug der Abgeordneten ins Bürohaus und der dadurch bedingten Veränderung in der Nutzung der bisherigen Räume.

Zu Tit. 523 01 (Vorjahr Tit. 202 a)

Veranschlagt sind:

1. Bücher und Zeitschriften	235 000 DM
2. Zeitungen und Nachrichtendienste	30 000 DM
3. Karten-, Bild- und Tonmaterial	5 000 DM
Zusammen	270 000 DM

Bibliothek mit Sammelbereich der gesamten Sozialwissenschaften für das Parlament.

Zu Tit. 526 01 (Vorjahr Tit. 219 und 312)

Veranschlagt sind:

1. Gerichts- und ähnliche Kosten der Verwaltung des Deutschen Bundestages	5 000 DM
2. Kosten für die Vertretung des Deutschen Bundestages in Verfassungsstreitigkeiten ..	15 000 DM
Zusammen	20 000 DM

Der Betrag ist geschätzt.

Zu Tit. 526 02 (Vorjahr Tit. 218 u. 304)

Veranschlagt sind:

1. Kosten für Sachverständige für die Verwaltung	—
2. Kosten für Honorare, Reisekosten usw. von Sachverständigen, deren Hinzuziehung die Ausschüsse im Benehmen mit dem Präsidenten für notwendig erachten	60 000 DM
Zusammen	60 000 DM

Zu Tit. 526 03 (neu)

Istanalyse der Einrichtungen der Wissenschaftlichen Abteilung insbesondere des Parlamentsarchivs. Rationalisierungs- und Ausbauvorschläge, Verwendungsmöglichkeiten von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen.

Voraussichtliche Gesamtkosten	1 600 000 DM
für 1969 veranschlagt	400 000 DM
vorgesehen für 1970	400 000 DM
vorgesehen für 1971	400 000 DM
vorgesehen für 1972	400 000 DM.

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
527 01 *011*	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	200 000	200 000	185
527 02 *011*	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	5 000	5 000	3
529 02 *011*	Zur Verfügung des Präsidenten des Deutschen Bundestages für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen und zu allgemeinen Zwecken	270 000	270 000	223
	Die Mittel sind auch zur Leistung von Ausgaben für repräsentative Verpflichtungen bestimmt, die in Vertretung oder im Auftrage des Bundestagspräsidenten wahrgenommen werden			
531 01 ***013***	Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Bundestages	300 000	250 000	203
531 02 ***013***	Beschaffung des Amtlichen Handbuches des Deutschen Bundestages sowie von Informationsmaterial für Volksbüchereien, Volkshochschulen, Jugendgruppen usw.	415 000	—	7
531 11 *011*	Ausgaben für Parlamentarische Kongresse und Förderung der internationalen politischen Zusammenarbeit	1 300 000	1 300 000	1 065

Erläuterungen

Zu Tit. 527 01 (Vorjahr Tit. 215 a)
Zu Tit. 527 02 (Vorjahr Tit. 215 b)
Zu Tit. 529 02 (Vorjahr Tit. 305)

Veranschlagt sind:

1. für allgemeine Zwecke und dienstlichen Aufwand	110 000 DM
2. Ausgaben für Veranstaltungen und Maßnahmen des Deutschen Bundestages	140 000 DM
3. für Unterstützungen an ehemalige Reichstagsbedienstete u. a. in besonderen Fällen	20 000 DM
Zusammen	270 000 DM

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus diesem Titel sind auch die Bezüge des Hauspersonals für die Amtswohnung des Bundestagspräsidenten zu bezahlen.

Zu Tit. 531 01 (Vorjahr Tit. 308)

Veranschlagt sind die Kosten für die Einführung von Erzieher- und Jugendgruppen in die Arbeit der Volksvertretung sowie für Informationen, Publikationen u. ä.

Mehr wegen verstärkter Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Tit. 531 02 (Vorjahr Tit. 874)

Veranschlagt sind:

Die Kosten für die Beschaffung

a) des Amtlichen Handbuches des Deutschen Bundestages für die Abgeordneten und die Verwaltung des Deutschen Bundestages sowie für Volksbüchereien und Volkshochschulen	400 000 DM
b) des Kürschner'schen Volkshandbuches „Deutscher Bundestag" für Jugendgruppen usw.	15 000 DM
Zusammen	415 000 DM

Mehr wegen Bundestagswahl.

Zu Tit. 531 11 (Vorjahr Tit. 309)

Veranschlagt sind:

1. Kosten für politische Kongresse und Förderung der internationalen politischen Zusammenarbeit	890 000 DM
2. Ausgaben für die Deutsche Vertretung in der Beratenden Versammlung des Europarates und das Europäische Parlament sowie für Tagungen der Westeuropäischen Union (WEU) einschließlich des notwendigen persönlichen und sächlichen Verwaltungsbedarfs	370 000 DM
3. Aufwendungen oder Zuschüsse für sonstige Veranstaltungen und Maßnahmen ..	40 000 DM
Zusammen	1 300 000 DM

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
539 99	Vermischte Verwaltungsausgaben	20 000	12 000	7
011	Aus diesen Mitteln können auch Zuwendungen aus Billigkeitsgründen gegeben werden. Eine Billigkeitszuwendung an Verwaltungsangehörige aus Anlaß von Sachschäden, die im Dienst entstanden sind, kann nach den Richtlinien des Bundesministers der Finanzen gewährt werden.			
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke			
685 01	Zuschüsse an die Fraktionen des Deutschen			
011	Bundestages	5 323 200	4 913 900	4 306
685 02	Zuschuß an die Deutsche Parlamentarische Ge-			
011	sellschaft	170 000	170 000	190

Erläuterungen

Zu Tit. 539 99 (Vorjahr Tit. 299)

Veranschlagt sind:

1. Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen	5 500 DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern.....	11 000 DM
3. Verlustentschädigungen usw.	1 200 DM
4. Auslagen und Vorstellungsreisen	2 000 DM
5. Prüfungsvergütungen	—
6. Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	—
7. Sonstige vermischte Ausgaben	300 DM
Zusammen	20 000 DM

Mehr infolge Erhöhung der Zahl der Stellenausschreibungen.

Zu Tit. 685 01 (Vorjahr Tit. 301)

Veranschlagt sind die Zuschüsse, die den Fraktionen zur Unterhaltung ihrer Büros sowie für wissenschaftliche Mitarbeiter und Hilfskräfte gezahlt werden.

a) Grundbetrag	324 000 DM
b) Zuschlag entsprechend der Stärke der Fraktionen	3 108 000 DM
c) Zuschlag für den Gesetzgebungsdienst mit 600 DM monatlich für die ersten 45 Abgeordneten und 200 DM monatlich für jeden weiteren Abgeordneten	1 891 200 DM
Zusammen	5 323 200 DM

Mehr wegen Erhöhung der Zuschüsse.

Zu Tit. 685 02 (Vorjahr Tit. 600)

Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft e. V. in Bonn

	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben	72 000	72 000	65 285
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	113 000	113 000	70 394
3. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—
4. Ausgaben für Investitionen	—	—	61 328
Zusammen	185 000	185 000	
Einnahmen	15 000	15 000	14 113
Mithin Zuwendungsbedarf	170 000	170 000	

Der Zuschuß soll durch den Bund gedeckt werden.

Stellenübersicht:

Angestellte	Zahl der Stellen	
Verg.-Gr. Vc ku VIb	1	(—)
Verg.-Gr. VIb	1	(2)
Verg.-Gr. VII	2	
Arbeiter	3	
Zusammen	7	

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
685 03 *011*	Zuschuß an die Interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft	97 000	89 800	91
686 01 *011*	Betrag an die Interparlamentarische Union ...	42 100	42 100	42
686 02 *011*	Beitrag für die Nordatlantische Versammlung	179 400	157 800	158

Erläuterungen

Zu Tit. 685 03 (Vorjahr Tit. 601)

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Interparlamentarischen Arbeitsgemeinschaft, Bonn

	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben	110 700	105 900	102 228
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	83 360	71 200	96 893
3. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—
4. Ausgaben für Investitionen	—	5 500	—
Zusammen	196 760	182 600	
Einnahmen	800	900	3 757
Mithin Zuwendungsbedarf	195 960	181 700	

Der Zuschußbedarf soll gedeckt werden durch:

a) den Bund mit ..... 96 980 DM
b) die Länder mit ..... 96 980 DM

Zusammen .... 195 960 DM

Stellenübersicht:

Angestellte	Zahl der Stellen
Verg.-Gr. ADO	1
Verg.-Gr. II	1
Verg.-Gr. VIb	1
Verg.-Gr. VII	1
Verg.-Gr. VIII	1
Anlernling	1
Zusammen	6

Zu Tit. 686 01 und 686 02 (Vorjahr Tit. 675 und 676)

Zu Tit.	Bezeichnung der Organisation Zweck der Mitgliedschaft	Höhe der Gesamtausgaben in ausländischer Währung in deutscher Währung	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik in ausländischer Währung in deutscher Währung	Anteil an den Gesamtausgaben in v. H.	Besondere Leistungen außerhalb des Mitgliedsbeitrags DM
686 01	Interparlamentarische Union in Genf ..... Stellungnahme zu allen internationalen Problemen, deren Lösung auf parlamentarischem Wege gefördert werden kann, sowie Vertiefung dieser Bestrebungen durch persönliche Fühlungnahme der Mitglieder aller Parlamente, in denen Landesgruppen bestehen.	736 700 sfr 682 300 DM	43 450 sfr 40 300 DM	5,8	1 800
686 02	Nordatlantische Versammlung in Paris ..... Ziel ist die Zusammenarbeit aller NATO-Staaten auf dem Gebiete der Verteidigung, in der allgemeinen Politik, sowie die Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Mitgliedstaaten durch jährliche Tagungen zu unterstützen und persönliche Bindungen zwischen den Parlamentariern der Mitgliedstaaten zu schaffen.	14 000 000 Bfr 1 114 260 DM	2 254 000 Bfr 179 396 DM	16,10	—

Der Etat der Nordatlantischen Versammlung wurde gegenüber 1968 (979 700 DM) erhöht, so daß sich hieraus eine Erhöhung des Beitrages ergibt; der Anteil blieb gegenüber 1968 mit **16,1** v. H. unverändert.

02 01
Deutscher Bundestag

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Ausgaben für Investitionen			
711 01 *011*	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten ...	100 000	100 000	76
711 02 *011*	Errichtung eines Bürohauses des Deutschen Bundestages (Arbeitszimmer für Abgeordnete und Sitzungsräume für Ausschüsse) ..... Der Begründung von Verpflichtungen zu Lasten künftiger Rechnungsjahre wird hiermit abweichend von den jeweiligen Bestimmungen des HG und von § 45 b Abs. 2 RHO zugestimmt.	9 500 000	(15 750 000)	10 314
711 03 *011*	Errichtung einer Tiefgarage für Zwecke des Deutschen Bundestages ..... Der Begründung von Verpflichtungen zu Lasten künftiger Rechnungsjahre wird hiermit abweichend von den jeweiligen Bestimmungen des HG und von § 45 b Abs. 2 RHO zugestimmt.	7 900 000	(5 000 000)	—
711 04 *011*	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für Zwecke des Deutschen Bundestages einschließlich Beschaffung der erforderlichen Einrichtungen ... In Abweichung des § 30 Abs. 1 RHO bleibt der Ausgaberest auch über den 31. Dezember 1969 zur Verfügung.	—	740 000	8
711 05 *011*	Kosten für Maßnahmen zum Schutze des Bundeshauses gegen das Hochwasser des Rheins sowie zur Beseitigung entstandener Hochwasserschäden	—	—	—
711 06 *011*	Einbau der Fernsprechanlagen im Bürohaus und Sanierung der vorhandenen Anlagen .... Der Begründung von Verpflichtungen zu Lasten künftiger Rechnungsjahre wird hiermit abweichend von den jeweiligen Bestimmungen des HG und von § 45 b Abs. 2 RHO zugestimmt.	—	2 875 000	35

Erläuterungen

Zu Tit. 711 01 (Vorjahr Tit. 205)

Zu Tit. 711 02 (Vorjahr Tit. A 710)

Vorgesehen ist die Errichtung eines Bürohauses (Arbeitszimmer für Abgeordnete und Sitzungsräume für Ausschüsse) einschließlich Beleuchtungsanlage.

Die Bauunterlagen gemäß § 14 RHO liegen vor.

Veranschlagte Gesamtbaukosten	49 250 000 DM
Bewilligt bisher	35 750 000 DM
Bleiben	13 500 000 DM
Für 1969 veranschlagt	9 500 000 DM
Vorbehalten	4 000 000 DM
Vorgesehen für 1970	4 000 000 DM

Von den Gesamtbaukosten ist ein Betrag von 1 345 000 DM einzusparen (s. Erläuterungen zu Kap. 02 01 Tit. 711 06).

Zu Tit. 711 03 (Vorjahr Tit. A 711)

Der Bund ist nach der Landesbauordnung des Landes Nordrhein-Westfalen verpflichtet, Einstellplätze in dem erforderlichen Umfange zu schaffen. Nach dem für das Gebiet der Gronau verbindlichen Bebauungsplan müssen die Einstellplätze unterirdisch angeordnet werden. Die geplante Tiefgarage ist für 689 Pkw-Einstellplätze vorgesehen.

Die Bauunterlagen gemäß § 14 RHO liegen vor.

Voraussichtliche Gesamtkosten	12 900 000 DM
Bewilligt bisher	5 000 000 DM
Bleiben	7 900 000 DM
Für 1969 veranschlagt	7 900 000 DM
Vorbehalten	—

Zu Tit. 711 04 (Vorjahr Tit. 954)

Zu Tit. 711 05 (Vorjahr Tit. 960)

Zu Tit. 711 06 (Vorjahr Tit. 881)

Bei Tit. 711 02 ist ein Betrag von 1 345 000 DM, der in den Baukosten für die Einrichtung einer Fernmeldeanlage im Bürohaus enthalten ist, einzusparen.

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	57 000	32 000	78
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	203 000	154 000	11
812 02	Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für das Reichstagsgebäude in Berlin	2 000 000	—	588
812 03	Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für das Bürohaus des Deutschen Bundestages ..... Der Begründung von Verpflichtungen zu Lasten künftiger Rechnungsjahre wird hiermit abweichend von den jeweiligen Bestimmungen des HG und des § 45 b Abs. 2 RHO zugestimmt.	3 450 000	1 000 000	—

Erläuterungen

Zu Tit. 811 01 (Vorjahr Tit. 850)

1. Erstmalige Anschaffungen
   2 Mercedes 200, 4türig ..... 22 800 DM
2. Ersatzbeschaffungen
   Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung von 3 Fahrzeugen erforderlich.

Es müssen ersetzt werden:
1 Mercedes 190
2 Mercedes 180

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen
3 Mercedes 200, 4türig ..... 34 200 DM
Zusammen .... 57 000 DM

Mehr wegen Anschaffung weiterer Dienstkraftfahrzeuge.

Zu Tit. 812 01 (Vorjahr Tit. 871)

Es sollen beschafft werden:

1. 1 Funkanlage für den Fahrdienst	80 000 DM
2. 1 Buchungsautomat (Data 8 000) mit Listgerät	60 000 DM
3. 1 Mikrofonanlage für Ausschüsse	40 000 DM
4. 1 Offset-Druckmaschine	28 000 DM
5. 1 Spülmaschine für Restaurant III	15 000 DM
Zusammen	203 000 DM

zu 1. Die Funkanlage muß neu beschafft werden, da die bisherige Anlage wegen Frequenzänderung nicht mehr verwendbar ist.

zu 2. Es handelt sich um zusätzliche Kosten, da der jetzige Automat zum Kaufpreis zurückgegeben wird.

zu 3. Die Mikrofonanlage ist für Ausschüsse insbesondere bei Anhörungen.

zu 4. u. 5. Hier handelt es sich um Ersatzbeschaffungen.

Zu Tit. 812 02 (Vorjahr Tit. 870)

Veranschlagt sind die Kosten für die Einrichtung des Westflügels und des Plenarsaals, mit deren Fertigstellung für 1969 zu rechnen ist. Die Unterlagen nach § 14 RHO werden z. Z. erstellt:

Voraussichtliche Gesamtkosten	3 000 000 DM
Für 1969 veranschlagt	2 000 000 DM
Vorbehalten	1 000 000 DM

Zu Tit. 812 03 (Vorjahr Tit. 872)

Die Mittel sind bestimmt für:
a) das Mobiliar
b) die Beleuchtungskörper (Tisch- und Stehlampen)
c) die Fensterdekoration

Voraussichtliche Gesamtkosten	4 450 000 DM
Bewilligt bisher	1 000 000 DM
Bleiben	3 450 000 DM
Veranschlagt für 1969	3 450 000 DM

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
812 04 *011*	Verbesserung der Einrichtungen des Bundeshauses	500 000	500 000	120
812 05 *011*	Beschaffung von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen soweit die Ausgaben nicht zu den Baukosten gehören	—	7 500	14
	Gesamtausgaben	105 970 400	100 448 000	
	Abschluß			
	Verwaltungseinnahmen	184 200	182 700	
	Übrige Einnahmen	3 968 300	4 095 000	
	Gesamteinnahmen	4 152 500	4 277 700	
	Personalausgaben	64 181 700	59 268 400	
	Sächliche Verwaltungsausgaben	12 267 000	9 647 500	
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	5 811 700	5 373 600	
	Ausgaben für Investitionen	23 710 000	26 158 500	
	Gesamtausgaben	105 970 400	100 448 000	

Erläuterungen

Zu Tit. 812 04 (Vorjahr Tit. 952)

Veranschlagt sind die Kosten für bauliche Änderungen sowie Änderungen und Ergänzungen der Einrichtungen des Hauses, u. a. von Sitzungs- und Arbeitsräumen der Abgeordneten, Ausschüsse und Fraktionen; ferner die Ausstattung des Bundeshauses mit Kunstgegenständen.

Es handelt sich um einen ersten Teilbetrag eines Gesamtbetrages von 2 Millionen DM.

Zu Tit. 812 05 (Vorjahr Tit. 880)

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Vorbemerkung

In Kapitel 03 ist der Haushalt des Wehrbeauftragten veranschlagt (§ 16 Abs. 3 des Gesetzes über den Wehrbeauftragten des Bundestages vom 26. Juni 1957 — Bundesgesetzbl. I S. 652).

Der Wehrbeauftragte des Bundestages ist zum Schutze der Grundrechte und als Hilfsorgan des Bundestages bei der Ausübung der parlamentarischen Kontrolle berufen.

Er ist auf Grund des Artikels 45b des Grundgesetzes in Verbindung mit dem Gesetz über den Wehrbeauftragten des Bundestages eingesetzt worden.

	Einnahmen			
	Verwaltungseinnahmen			
119 99 *011*	Vermischte Einnahmen	100	—	1
124 01 *011*	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	1 400	1 000	1
	Gesamteinnahmen	1 500	1 000	

Erläuterungen

Zu Tit. 119 99 (Vorjahr Tit. 69)

Der Betrag ist geschätzt.

Zu Tit. 124 01 (Vorjahr Tit. 1)

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen		
a) Vergütungen für die Wohnungen	—	
b) Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dergleichen	—	
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dergleichen an		
a) Beamte, Angestellte und Arbeiter	—	
b) Dritte	1 000 DM	1 000 DM
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte usw. und für zu erstattende Teilnehmergebühren für die private Mitbenutzung von Fernsprechdienstanschlüssen in Wohnungen von Verwaltungsangehörigen		400 DM
4. Sonstige Einnahmen		—
Zusammen		1 400 DM

02 03

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Ausgaben			
	Personalausgaben			
421 01	Bezüge des Wehrbeauftragten	71 700	71 700	71
011	Amtsgehalt			
	Bes.-Gr. B 10 1 Wehrbeauftragter			
	Der Wehrbeauftragte erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 6 000 DM (monatlich 500 DM).			
422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten	479 000	451 300	373
011				

Planstellen

Feste Gehälter		
Bes.-Gr. B 5	1	Ministerialdirigent die Stelle ist ku
Aufsteigende Gehälter		
Bes.-Gr. A 16	2	Ministerialräte davon 1 kw
Bes.-Gr. A 15	3	Regierungsdirektoren davon 1 kw
Bes.-Gr. A 14	4	Oberregierungsräte
Bes.-Gr. A 13	1	Oberamtsrat
Bes.-Gr. A 12	3	Amtsräte
Bes.-Gr. A 11	2	Regierungsamtmänner
Bes.-Gr. A 10	1	Regierungsoberinspektor ku in Bes.-Gr. A 8
Bes.-Gr. A 4	1 (—)	Amtsmeister
	18 (17)*)	

*) Vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969 in den Erläuterungen

Erläuterungen

Zu Tit. 421 01 (Vorjahr Tit. 101)

Veranschlagt sind:

Amtsgehalt	62 700 DM
Kinderzuschlag	1 200 DM
Zulagen und Zuwendungen:	
Dienstaufwandsentschädigung	6 000 DM
Jährliche Sonderzuwendung	1 800 DM
Zusammen	71 700 DM

Zu Tit. 422 01 (Vorjahr Tit. 101)

Veranschlagt sind:

Grundgehalt einschließlich Stellenzulagen ..	357 440 DM
Örtlicher Sonderzuschlag	—
Ortszuschlag	66 820 DM
Kinderzuschlag	15 600 DM
Abfindungen und Übergangsgelder	—
Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte	—
Sterbegeld	—
Zulagen und Zuwendungen:	
Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulagen)	26 440 DM
Jährliche Sonderzuwendungen	12 700 DM
Jubiläumszuwendungen	—
Zusammen	479 000 DM

Mehr auf Grund voller Auswirkung des Ersten Gesetzes zur Neuregelung des Besoldungsrechts vom 6. Juli 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 629) und Stellenvermehrung (Umwandlung einer Arbeiterstelle in eine Beamtenstelle).

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
422 02 *011*	Bezüge der beamteten Hilfskräfte	47 100	47 100	67

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 422 01)

Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969

Bes.-Gr.	Laufbahn	Stellensoll 1968					Stellenbedarf 1969			
		Stellensoll nach dem Haushaltsplan 1968	Veränderungen gemäß § 11 HG 1968 + —	Antrag gemäß § 10 HG 1968	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken + —	Gesamtstellensoll 1968	neue Stellen	Hebungen + —	Umwandlungen + —	Stellensoll 1969
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B 5	höherer Dienst	1				1				1
A 16		2				2				2
A 15		3				3				3
A 14		4				4				4
A 13	gehobener Dienst	1				1				1
A 12		3				3				3
A 11		2				2				2
A 10		1				1				1
A 4	einfacher Dienst	—				—			1 —	1
Zusammen		17				17			1 —	18

Zugang:

Planstellen

Bes.-Gr. A 4 — 1 für einen Amtsmeister im Hausdienst durch Umwandlung einer Arbeiterstelle im Rahmen einer sachgerechten Dienstpostenbewertung

Zusammen .... 1 zugleich Zugang

Zu Tit. 422 02 (Vorjahr Tit. 103)

Veranschlagt sind:

Grundgehalt einschließlich Stellenzulagen ..	35 100 DM
Örtlicher Sonderzuschlag	—
Ortszuschlag	6 600 DM
Kinderzuschlag	1 200 DM
Abfindungen und Übergangsgelder	—
Versicherungsbeiträge für ausscheidende beamtete Hilfskräfte	—
Sterbegeld	—
Zulagen und Zuwendungen:	
Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulagen)	3 000 DM
Jährliche Sonderzuwendungen	1 200 DM
Jubiläumszuwendungen	—
Zusammen	47 100 DM

Übersicht über den Bedarf an Hilfskräften

Bes.-Gr.	Anzahl der beamteten Hilfskräfte, die für das Rechnungsjahr 1969 durchschnittlich erforderlich sind	im Haushaltsplan für 1968 angesetzt sind	am 1. Februar 1968 vorhanden waren
1	2	3	4
	a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung		
	—	—	—
Zusammen a)	—	—	—
	b) sonstige Beamte		
A 13	2	2	—
Zusammen b)	2	2	—
Insgesamt	2	2	—

Die Mittel sind für zwei aus dem Bundes- bzw. Landesdienst abzuordnende Beamte veranschlagt.

02 03

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
425 01 *011*	Vergütungen der Angestellten	396 400	339 000	287

Erläuterungen

Zu Tit. 425 01 (Vorjahr Tit. 104 und 110)

Bedarf der Angestellten

Tarifliche Angestellte		
Verg.-Gr. Vb	5	(3)
Verg.-Gr. Vc	2	(1)
Verg.-Gr. VIb, ...	3	(5)
davon 2 kw		
Verg.-Gr. VII, ...	6	(7)
davon 2 kw		
Verg.-Gr. VIII	2	
Verg.-Gr. VIII/IXb, ...	3	
davon 1 kw		
Verg.-Gr. IXb	1	(—)
die Stelle ist kw		
Zusammen	22	(21) *)

*) Vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969

Veranschlagt sind:

Gesamtbezüge der tariflichen Angestellten ..	266 600 DM
Überstundenvergütungen	2 400 DM
Sonstige Hilfsleistungen	69 000 DM
Sozialversicherungsanteil	25 190 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	9 210 DM
Übergangsgeld	—
Sterbegeld	—
Zulagen und Zuwendungen:	
Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulagen)	16 500 DM
Jährliche Sonderzuwendungen	7 500 DM
Jubiläumszuwendungen	—
Zusammen	396 400 DM

Mehr auf Grund des Vergütungstarifvertrages Nr. 6 zum BAT vom 3. Dezember 1967 (MinBlFin 1968 S. 119) des Tarifvertrages über den Bewährungsaufstieg für Angestellte des Bundes vom 25. März 1966 (MinBlFin S. 203), der Erhöhung der Beiträge zur Rentenversicherung der Angestellten durch das Finanzänderungsgesetz 1967 vom 21. Dezember 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 1259) sowie Erhöhung der Mittel für sonstige Hilfsleistungen durch den Einsatz von Aushilfsangestellten im Schreibdienst, bedingt durch erhöhten Arbeitsanfall (etwa 40 v. H. mehr Eingaben gegenüber 1967).

Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969

Verg.-Gr.	Stellensoll 1968					Stellenbedarf 1969				
	Stellensoll nach dem Haushaltsplan 1968	Veränderungen gemäß § 11 HG 1968 +	Veränderungen gemäß § 11 HG 1968 —	Antrag gemäß § 11 HG 1968	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken +	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken —	Gesamtstellensoll 1968	neue Stellen	Hebungen +	Hebungen —	Umwandlungen +	Umwandlungen —	Stellensoll 1969
1	2	3		4	5		6	7	8		9		10
Vb	3	—		—	—		3	—	2	—	—		5
Vc	1	—		—	—		1	—	1	—	—		2
VIb	5	—		—	—		5	—	1	3	—		3
VII	7	—		—	—		7	—	—	1	—		6
VIII	2	—		—	—		2	—		—	—		2
VIII/IXb	3	—		—	—		3	—		—	—		3
IXb	—	—		—	—		—	—		—	1	—	1
Zusammen	21	—		—	—		21	—	4	4	1	—	22
(Nachrichtlich: Tit. 426 01 Arbeiter)	5	—		—	—		5	—	—	—	—	2	3

Von den Verg.-Gr. Vb bis X sind vorgesehen für:

Verg.-Gr.	Schreib- und Fernschreibdienst	Fremdsprachigen Schreibdienst	Vorzimmerdienst für Verwaltungsbeamte ab Bes.-Gr. B 5 (für Behördenleiter ab Bes.-Gr. B 3)	Büro-, Registratur- und Kassendienst	Fernsprechdienst	Sonstigen (technischen) Dienst Boten, Pförtner	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8
Vb	—	—	—	1	—	—	5
Vc	—	—	1	5	—	—	2
VIb	—	—	1	2	—	—	3
VII	5	—	—	1	—	—	6
VIII	—	—	—	1	1	—	2
VIII/IXb	3	—	—	—	—	—	3
IXb	—	—	—	1	—	—	1
Zusammen	8	—	2	11	1	—	22

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
426 01 *011*	Löhne der Arbeiter	66 700	66 000	71
443 01 *011*	Fürsorgemaßnahmen	—	—	—
451 01 *011*	Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung	5 700	5 700	**5**
453 01 *011*	Trennungsgeld, Trennungsbeihilfen, Mietersatz, Fahrkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen	16 500	16 500	5

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 425 01)

Zugang:		Stellen
Verg.-Gr. V b	2	durch Höherstufung von 2 Stellen der Verg.-Gr. VI b aus tarifrechtlichen Gründen für einen Sachbearbeiter im Referat „Innere Führung", soweit sie die Fürsorge betrifft und einen Sachbearbeiter in der Verwaltung
Verg.-Gr. V c	1	durch Höherstufung von einer Stelle der Verg.-Gr. VI b aus tarifrechtlichen Gründen für einen Registrator
Verg.-Gr. VI b	1	durch Höherstufung von einer Stelle der Verg.-Gr. VII für die Vorzimmerkraft des Leitenden Beamten aus tarifrechtlichen Gründen
Verg.-Gr. IX b	1	durch Umwandlung einer Arbeiterstelle in eine Stelle für Angestellte im Registraturdienst aus tarifrechtlichen Gründen
Zusammen	5	
Abgang:		Stellen
Verg.-Gr. VI b	3	2 durch Höherstufung in 2 Stellen der Verg.-Gr. V b 1 durch Höherstufung in 1 Stelle der Verg.-Gr. V c
Verg.-Gr. VII	1	durch Höherstufung in 1 Stelle der Verg.-Gr. VI b
Zusammen	4	
Bleibt Zugang:	1	

Zu Tit. 426 01 (Vorjahr Tit. 104 b und 110)

Bedarf an Arbeitern	3 (5) *)
davon — (1) kw	
Veranschlagt sind:	
Gesamtbezüge der Arbeiter	48 700 DM
Überstundenvergütungen	—
Sonstige Hilfsleistungen	9 000 DM
Sozialversicherungsanteil	5 550 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	2 050 DM
Übergangsgeld	—
Sterbegeld	—
Zulagen und Zuwendungen:	
Jährliche Sonderzuwendungen	1 400 DM
Jubiläumszuwendungen	—
Zusammen	66 700 DM

*) Vgl. die Übersicht über die Errechnung des Stellensolls 1968 und des Stellenbedarfs 1969 bei Tit. 425 01.

Mehr auf Grund der Tarifverträge vom 3. Dezember 1967 (MinBlFin 1968 S. 23) über die Neuregelung der Löhne für die Arbeiter und Kraftfahrer des Bundes sowie infolge Erhöhung der Beiträge zur Rentenversicherung der Arbeiter durch das Finanzänderungsgesetz 1967 vom 21. Dezember 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 1259).

Abgang:	2	davon 1 für einen Amtsmeister durch Umwandlung in eine Planstelle der Bes.-Gr. A 4 1 für einen Angestellten im Registraturdienst der Verg.-Gr. IX b
Zusammen	2	
Zugang:	—	
Abgang:	2	

Zu Tit. 443 01 (Vorjahr Tit. 109)

Zur Gewährung von:

1. Unfallfürsorge für Beamte und sonstige Amtsträger nach dem Bundesbeamtengesetz in der Fassung vom 1. Oktober 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 1801).
2. Tuberkulosehilfe für Beamte, Angestellte und Arbeiter sowie bestimmte Familienangehörige nach § 127 des Bundessozialhilfegesetzes vom 30. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 815), zuletzt geändert durch § 55 des Gesetzes über das Zivilschutzkorps vom 12. August 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 782).

Zu Tit. 451 01 (Vorjahr Tit. 298)

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der Richtlinien.

Zu Tit. 453 01 (Vorjahr Tit. 108 und 217)

Veranschlagt sind nach dem voraussichtlichen Bedarf:

1. Trennungsgeld, Trennungsbeihilfen, Mietersatz sowie Fahrkostenzuschüsse in besonderen Fällen für 2 Beamte, Angestellte und Arbeiter	5 000 DM
2. Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen für den Umzug von 2 Beamten, Angestellten und Arbeitern	11 500 DM
Zusammen	16 500 DM

0203

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel Funkt.-Kennziffer	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 011	Geschäftsbedarf	14 500	14 500	18
512 01 011	Bücher und Zeitschriften	14 000	14 000	6
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	45 000	45 000	37
514 01 011	Haltung von Dienstfahrzeugen Einnahmen aus Schadensersatzleistungen Dritter fließen den Mitteln zu.	24 500	24 500	23
515 01 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke	14 500	15 300	17
515 03 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Einsatzkräfte des Betriebsselbstschutzes	400	400	—

Erläuterungen

Zu Tit. 511 01 (Vorjahr Tit. 200)

Veranschlagt sind:

1. Schreib- und Zeichenbedarf	12 000 DM
2. Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten	1 500 DM
3. Sonstiges	1 000 DM
Zusammen	14 500 DM

Zu Tit. 512 01 (Vorjahr Tit. 200/3 und 202)

Veranschlagt sind:

1. Bücher, Landkarten und Druckschriften	6 500 DM
2. Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter	2 000 DM
3. Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer dem Hause	5 000 DM
4. Sonstiges	500 DM
Zusammen	14 000 DM

Fachbücherei für Wehrrecht

Zu Tit. 513 01 (Vorjahr Tit. 203)

Veranschlagt sind:

1. Porto	10 000 DM
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	33 300 DM
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1 000 DM
4. Rundfunk- und Fernsehgebühren	200 DM
5. Sonstiges	500 DM
Zusammen	45 000 DM

Anzahl der in den Wohnungen von Bundesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse

Art	für 1969	Tatsächlicher Bestand am 1. Februar 1968
a) Hauptanschlüsse	4	4
b) Nebenanschlüsse	2	1
Insgesamt	**6**	**5**

Zu Tit. 514 01 (Vorjahr Tit. 208)

Veranschlagt sind:

1. Treib- und Schmierstoffe	12 000 DM
2. Unterhaltung und Instandsetzung	11 000 DM
3. Gebrauchsgegenstände	500 DM
4. Sonstiges	1 000 DM
Zusammen	24 500 DM

Bestand an	Soll 1969	Soll 1968	Tatsächlicher Bestand am 1. Februar 1968
Personenkraftwagen	3	3	3

Zu Tit. 515 01 (Vorjahr Tit. 201)

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	6 000 DM
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	5 000 DM
3. Unterhaltung	3 500 DM
Zusammen	14 500 DM

Es sollen beschafft werden:

2 Referentenzimmer, 2 Aktenkleiderschränke, 1 Schlüsselschrank, 4 Schreibmaschinentische, 4 Drehstühle	6 000 DM
2 elektrische Schreibmaschinen und 4 Stenoretten	5 000 DM
Zusammen	11 000 DM

Zu Tit. 515 03 (Vorjahr Tit. 230)

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	300 DM
2. Unterhaltung	100 DM
Zusammen	400 DM

Die Mittel sind für die Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen im Rahmen des Ausrüstungssolls für die Einsatzkräfte des Betriebsselbstschutzes nach Abschnitt IV des Entwurfs der Richtlinien des Erweiterten Selbstschutzes sowie für die Unterhaltung der Ausrüstungsgegenstände bestimmt.

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
516 01 *011*	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1 800	1 500	1
517 01 *011*	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	33 000	33 000	29
518 01 *011*	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2 000	2 000	1
518 02 *011*	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2 500	2 500	1
519 01 *011*	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20 000	30 000	4
526 01 *011*	Gerichts- und ähnliche Kosten	1 000	1 000	—
526 02 *011*	Kosten für Sachverständige	5 000	5 000	—

Erläuterungen

Zu Tit. 516 01 (Vorjahr Tit. 200/4, 206/7 und 208/5)

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände	1 600 DM
2. Einkleidungsbeihilfen, Dienstbekleidungszuschüsse, Kleidergeld, Abnutzungsentschädigungen	—
3. Unterhaltung und Instandsetzung	200 DM
4. Sonstiges	—
Zusammen	1 800 DM

Mehr durch Ersatzbeschaffung infolge Ablauf der Tragezeiten für Dienstkleidung.

Zu Tit. 517 01 (Vorjahr Tit. 206)

In Betracht kommt:

1 verwaltungseigenes Gebäude (2 Stockwerke mit insgesamt 1 300 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

Veranschlagt sind:

1. Heizung	6 500 DM
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	5 000 DM
3. Reinigung, Müll- usw. -abfuhr, Be- und Entwässerung	17 000 DM
4. Feuerversicherung, Steuern und Abgaben ..	—
5. Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind	1 000 DM
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten und Unvorhergesehenes	3 500 DM
Zusammen	33 000 DM

Zu Tit. 518 01 (Vorjahr Tit. 206/5)

Veranschlagt sind Mieten für 3 Garagen für Dienstwagen.

Zu Tit. 518 02 (Vorjahr Tit. 200/3)

Veranschlagt sind Mieten für 1 Kopierautomaten, für elektrische Schreibmaschinen und für Mietfahrzeuge zum Einsatz im Fahrdienst.

Zu Tit. 519 01 (Vorjahr Tit. 204)

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	19 000 DM
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	—
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	1 000 DM
Zusammen	20 000 DM

Zu Tit. 526 01 (Vorjahr Tit. 219)

Der Betrag ist geschätzt.

Zu Tit. 526 02 (Vorjahr Tit. 218)

Der Betrag ist geschätzt.

Er enthält die Kosten für Honorare, Reisekosten usw. von Sachverständigen, deren Heranziehung im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben des Wehrbeauftragten für notwendig erachtet werden.

02 03

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Titel Funkt.-Kennziffer	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
527 01 *011*	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	30 000	30 000	18
527 02 *011*	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	10 000	10 000	—
	Die Titel 527 01 und 527 02 sind gegenseitig deckungsfähig.			
529 01 *011*	Zur Verfügung des Wehrbeauftragten des Bundestages für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	10 000	10 000	4
539 99 *011*	Vermischte Verwaltungsausgaben	**2 000**	2 000	1
	Aus diesen Mitteln können auch Zuwendungen aus Billigkeitsgründen gegeben werden. Eine Billigkeitszuwendung an Verwaltungsangehörige aus Anlaß von Sachschäden, die im Dienst entstanden sind, kann nach den Richtlinien des Bundesministers der Finanzen gewährt werden.			
	Gesamtausgaben	1 313 300	1 238 000	
	Abschluß			
	Verwaltungseinnahmen	1 500	1 000	
	Gesamteinnahmen	1 500	1 000	
	Personalausgaben	1 083 100	997 300	
	Sächliche Verwaltungsausgaben	230 200	240 700	
	Gesamtausgaben	1 313 300	1 238 000	

Erläuterungen

Zu Tit. 527 01 (Vorjahr Tit. 215 a)

Zu Tit. 527 02 (Vorjahr Tit. 215 b)

Zu Tit. 529 01 (Vorjahr Tit. 240)

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Tit. 539 99 (Vorjahr Tit. 299)

Veranschlagt sind:

1. Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	500 DM
3. Verlustentschädigungen usw.	500 DM
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	—
5. Prüfungsvergütungen	—
6. Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen .	—
7. Sonstige vermischte Ausgaben	1 000 DM
Zusammen	2 000 DM

Titel *Funkt.-Kennziffer*	Zweckbestimmung	Betrag für 1969 DM	Betrag für 1968 DM	Istergebnis 1967 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Bundesversammlung			
	Ausgaben			
	Personalausgaben			
	Die Mittel der Titel 411 41 bis 411 44 sind gegenseitig deckungsfähig.			
411 41 *011*	**Aufwandsentschädigung für die von den Landtagen delegierten Mitglieder der Bundesversammlung**	220 000	—	—
411 42 *011*	**Tagegelder für die von den Landtagen delegierten Mitglieder der Bundesversammlung**	160 000	—	—
411 44 *011*	**Reise- und Flugkosten für die Mitglieder der Bundesversammlung**	310 000	—	—
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
	Die Mittel der Titel 511 41 bis 539 99 sind gegenseitig deckungsfähig.			
511 41 *011*	**Geschäftsbedarf**	30 000	—	—
513 41 *011*	**Post- und Fernmeldegebühren**	15 000	—	—
518 42 *011*	**Mieten für die Tagungsräume**	30 000	—	—
518 43 *011*	**Mieten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge**	20 000	—	—
527 44 *011*	**Reisekostenvergütungen für die Verwaltungsangehörigen**	38 000	—	—
529 42 *011*	**Kosten für den Empfang durch den Präsidenten sowie für die Erinnerungsgabe und außergewöhnlichen Aufwand anläßlich der Bundesversammlung**	70 000	—	—
539 99 *011*	**Vermischte Verwaltungsausgaben**	27 000	—	—
	Gesamtausgaben	920 000	—	—
	Abschluß			
	Personalausgaben	690 000	—	—
	Sächliche Verwaltungsausgaben	230 000	—	—
	Gesamtausgaben	920 000	—	—

Erläuterungen

Zu Kap. 02 04

Veranschlagt sind die Kosten, die für die auf Grund des Artikels 54 des Grundgesetzes bis September 1969 einzuberufende Bundesversammlung entstehen. Ausgaben werden erforderlich durch Zahlung der Reisekosten, Tagegelder usw. an die zur Bundesversammlung delegierten Mitglieder der Ländervertretungen.

Ferner sind veranschlagt u. a. die Kosten für die Durchführung der Bundesversammlung wie z. B. Herrichtung der Räume, Reisekosten der Verwaltungsangehörigen.

Der Tit. 539 99 enthält insbesondere Kosten für die Herrichtung der Versammlungsräume sowie sonstige sächliche Ausgaben.

02
Deutscher Bundestag

Kap.	Bezeichnung	Einnahmen		
		Verwaltungseinnahmen	Übrige Einnahmen	Summe Einnahmen
		DM	DM	DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
02 01	Deutscher Bundestag	184 200	3 968 300	4 152 500
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	1 500	—	1 500
02 04	Bundesversammlung	—	—	—
	Gesamtabschluß 1969	**185 700**	**3 968 300**	**4 154 000**
	Gesamtabschluß 1968	183 700	4 095 000	4 278 700
	Gegenüber 1968 mehr (+) weniger (—)	+ 2 000	— 126 700	— 124 700

02 Abschluß

Ausgaben					Kap.
Personalausgaben DM	Sächliche Verwaltungsausgaben DM	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke DM	Ausgaben für Investitionen DM	Summe Ausgaben DM	
6	7	8	9	10	11
64 181 700	12 267 000	5 811 700	23 710 000	105 970 400	**02 01**
1 083 100	230 200	—	—	1 313 300	**02 03**
690 000	230 000	—	—	920 000	**02 04**
65 954 800	**12 727 200**	**5 811 700**	**23 710 000**	**108 203 700**	
60 194 000	9 959 900	5 373 600	26 158 500	101 686 000	
+ 5 760 800	+ 2 767 300	+ 438 100	— 2 448 500	+ 6 517 700	